

der flamingo

Ausgabe 1/20 Info-Journal des Zoo-Vereins Münster



Zoorunde:



Yippie! 90 MinutenTicket.
Bis zu 3 Kinder (6-14 J.)
fahren kostenlos mit.

... und Plüschtiere auch!



Stadtwerke Münster

Einfach. Näher. Dran.



Inhaltsverzeichnis



Impressum

der flamingo – Das Info-Journal des
Zoo-Vereins Münster

Redaktion:
Jürgen Brinkmann und Michael
Sinder unter Mitarbeit von M. Alaze, J.
Hammerschmidt / WPM, Dr. K. Krüger,
Dr. I. Lüders, H. Peters, J. Scholdei, S.
Schulemann-Adlhoch

Bilder:
M. Alaze, Allwetterzoo, J. Brinkmann,
Dr. I. Lüders, Panorama Museum Bad
Frankenhausen, RZSS Media, M. Sin-
der, Wildlife Photographer of the Year /
WPM, Zoo Leipzig

Graphische Umsetzung:
münstermitte medienverlag
GmbH & Co. KG
Druck:
Brief und mehr
Auflage: 4 500 Stück

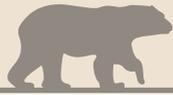
Herausgeber:
Westfälischer Zoologischer Garten e.V.
www.zoo-verein.de
info@zoo-verein.de
Tel.: 0251 – 8904 730
Sentruper Str. 315
48161 Münster

Bankverbindung:
IBAN: DE 91 4005 0150 0002 0867 34
Sparkasse Münsterland-Ost
Steuernummer: 336/5829/0619

Inhaltsverzeichnis

Impressum und Inhaltsverzeichnis	3
Grußwort	4
Einladung Mitgliederversammlung	5
Protokoll Mitgliederversammlung	7
Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	9
Umstrukturierung der Reviere	11
Neues aus dem Zoo	16
Tiger-Operation	21
Berufsverband der Zootierpfleger	24
Exotisches Buffet	26
Muttertagsfahrt	28
Sommerfahrt	30
Termine 1. Halbjahr 2020	32
Mit dem Zoo-Verein unterwegs	34
Gemeinschaft der Zooförderer	36
Bilderrätsel	38
Pferdemuseum	40
Neues aus dem Zoo-Verein	43
Spenden	46
Seniorenclub	46
NEU: JuniorAKADEMIE	48
JuniorCLUB	50
Gute Gründe für den Zoo-Verein	62





Liebe Mitglieder und Freunde des Zoo-Vereins!

In der letzten Ausgabe unseres Vereinsjournals habe ich unserem neuen Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Ludger Hellenthal eine glückliche Hand bei seinen Aktivitäten gewünscht. Damals konnten wir nicht ahnen, dass die glückliche Hand nun bei der Auswahl eines neuen Geschäftsführers der Zoo-GmbH dringend gefordert ist. Denn Anfang August hat uns völlig überraschend die Nachricht von Zoodirektor Dr. Thomas Wilms erreicht, in der er die Nichtverlängerung seines Vertrages über den 31.12.2020 hinaus bekannt gegeben hat. Private Gründe führten bei Dr. Wilms zu diesem Schritt.

Die Gesellschafter der Zoo-GmbH, der Verein und die Stadt Münster, haben bereits Schritte unternommen, um an der Spitze des Allwetterzoos kein Vakuum entstehen zu lassen. Wegen der notwendigen Einschaltung der politischen Gremien ist allerdings mit einem längeren Vorlauf zu rechnen.

Die Umsetzung des Masterplanes ist von dieser Personalsituation nicht betroffen. Hier ist mit der Festlegung des Generalplans ein Anfang für die weitere Entwicklung des Zoos getroffen.

Wie sieht es bei uns im Verein aus? Wir haben weiter steigende Mitgliederzahlen, die Einzelheiten finden Sie in dem Beitrag von

Sybille Schulemann-Adlhoch zum Thema „Neues aus dem Verein“.

Unser langjähriges Vorstandsmitglied Renate Beike ist auf eigenen Wunsch aus dem Gremium ausgeschieden. Für das ungewöhnlich hohe Engagement danke ich ihr besonders herzlich. Zum Glück übernimmt sie weiterhin die erfolgreiche Koordination und Mitarbeit bei der Fütterung der Lori-Papageien. Auch den Seniorenclub wird sie in gewohnter Weise fortführen.

Der Jahreswechsel ist eine gute Gelegenheit, unseren vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bei der Vereinsarbeit zu danken. Ohne sie wären wir nicht auf unserem Erfolgskurs.

Für das Jahr 2020 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien Glück und Gesundheit.

Bis dahin herzliche Grüße



Helge Peters
(Helge Peters)

Ordentliche Mitgliederversammlung

am 08. März 2020 um 10.30 Uhr

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Westfälischer Zoologischer Garten e.V. Münster am Sonntag, 08.03.2020, 10.30 Uhr in der Zooschule

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 08.09.2019
2. Bericht über das Jahr 2019
3. Vorlage der Bilanz zum 31.12.2019 und der Erfolgsrechnung 2019
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2019
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl von Vorstandsmitgliedern
8. Bestätigung von Mitgliedern des Aufsichtsrates
9. Wahl der Rechnungsprüfer für 2020
10. Verschiedenes

Bitte merken Sie sich den Termin der Mitgliederversammlung vor. Es ergeht keine gesonderte Einladung!

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird unser Tierarzt Dr. Carsten Ludwig seine Forschungen zum Thema „Einfluss von Stress auf die Reproduktion von Geparden in zoologischen Gärten“ vorstellen.



Getränke Eggemann

- zuverlässig und pünktlich direkt ins Haus -

Verleih von Zapfanlagen, Theken, Zelten, Toiletten-, Kühl- und Verkaufswagen, Bierzeltgarnituren, Stehtischen, runden Tischen und Stühlen

Getränke Eggemann 0173 - 2 84 70 60
 Vogelsang 70 getregemann@web.de
 48163 Münster www.getraenke-eggemann.de



Harbaum

Das Blumenhaus

Himmelreichallee 45

48149 Münster

Telefon 02 51 / 8 01 32

www.harbaum.de



Protokoll Mitgliederversammlung

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 8. September 2019 des Vereins
Westfälischer Zoologischer Garten e. V. Münster - Zoo-Verein -

Da das Protokoll der Mitgliederversammlung sehr umfangreich geworden ist und den Platz im „flamingo“ sprengen würde veröffentlichen wir hier nur eine Kurzfassung. Das vollständige Protokoll ist auf unserer Homepage oder über unsere Geschäftsstelle einsehbar.

Die Tagesordnung –siehe „flamingo“ 2/2019 – wurde um TOP 1 „Genehmigung des Protokolls der letzten MV“ erweitert und im TOP 10 in: „Änderungen der Zoovereinssatzung in der Fassung des Beschlusses der Mitgliederversammlung vom 10.02.2019 auf Empfehlung des Amtsgerichts Münster / Registergericht“ verändert.

TOP 1: Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde mehrheitlich genehmigt.

TOP 2: Vorsitzender Helge Peters berichtet aus 2018 über die Rekordzahl von 12.000 Mitgliedern am 31.12.2018, Ende August 2019: 12.900 Mitglieder, über die neue Mitarbeiterin für die Vereinsverwaltung Frau Tiburtius sowie die Veranstaltungen und Fahrten des vergangenen Jahres. Frau Beike berichtet, dass das Larihelferteam etwa 11.800 € eingesammelt hat. Frau Schulemann-Adlhoch und Frau Dr. Krüger hielten Rückblick auf 38 Veranstaltungen des Juniorclubs, an denen 470 Kinder teilgenommen haben.

TOP 3: Vorlage der Bilanz zum 31.12.2018 und der Erfolgsrechnung 2018. Herr Peters berichtet und stellt die Gewinn- und Verlustrechnung vor; siehe hierzu S. 9

TOP 4: Die Rechnungsprüfer haben am 02.02.2019 die Rechnungen geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

TOP 5: Die Jahresrechnung 2018 wird bei Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder sowie zwei Gegenstimmen genehmigt. Damit ist der Vorstand entlastet.

TOP 6: Die Amtszeiten von drei Vorstandsmitgliedern enden. Helge Peters und Jürgen Brinkmann werden wiedergewählt. Frau Renate Beike scheidet auf eigenen Wunsch aus, dafür tritt Frau Angela Köppen neu in den Vorstand ein.

TOP 7: Im Aufsichtsrat hat es einen Wechsel an der Spitze gegeben, Herr Rainer Knoche wurde durch Herrn Dr. Ludger Hellenthal abgelöst. Als Aufsichtsratsmitglieder wurden Christoph Happe, Hans-Jörg Krampe und Dr. Katharina Krüger benannt.

TOP 8: Als Rechnungsprüfer wurden in Abwesenheit Fabian Dippel und Petra Schmidt für das Geschäftsjahr 2019 wiedergewählt.

TOP 9: Dem Antrag, den Jahresbeitrag für die Familienkarten um 10 € auf 179 € anzuheben und die Mitgliedsbeiträge aller anderen Karten zu belassen wurde mehrheitlich zugestimmt.

TOP 10: Die auf Empfehlung des Amtsgerichtes vorgestellten Änderungen der Satzung wurden übernommen.

TOP 11 – 18: Die vom Vereinsmitglied Herrn Fröhlich eingebrachten Anträge wurden diskutiert, einige der Vorschläge umgesetzt.
Die Versammlung endete nach Hinweisen und kurzen Beiträgen zum TOP 19, „Verschiedenes“.

Bilanz und GuV

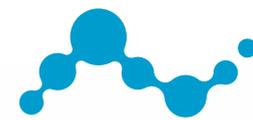
**Bilanz
Westfälischer Zoologischer Garten e.V. Münster
zum 31.12.2018**

Aktiva			Passiva	
Beteiligung an Zoo-GmbH	7.824.050,00	Eigenkapital	7.824.050,00	
Bankguthaben Sparkasse	14.273,47	Sonst. Verbindlichkeiten	61.100,64	
Tagesgeld Sparkasse	5.069,13	Rücklagen	82.505,69	
Sparbuch Sparkasse	235.113,56	Jahresüberschuss	110.849,83	
	8.078.506,16		8.078.506,16	

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
des Vereins Westfälischer Zoologischer Garten e.V. Münster
für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018**

AUFWENDUNGEN	2017	2018	ERTRÄGE	2017	2018
Zoo-Eintrittskarten f. Mitglieder	406.886,76	445.363,52	Mitgliedsbeiträge	452.341,06	569.616,55
Verwaltungskosten	7.020,57	10.132,21	Zinserträge, a.o. Erträge	21,92	195,08
Postgebühren	6.066,51	6.179,83	Spendeneinnahmen	11.815,00	8.183,05
Druck- und Kopierkosten	6.628,08	9.151,75	Erträge aus Anzeigen	5.714,90	5.770,68
Personalkosten	15.811,21	15.351,23	Spenden aus Lorifütterung	10.187,02	11.864,28
Spenden an Zoo-GmbH	300.000,00	500,00	Erträge Festschrift	508,80	200,00
Aufwand Zooreisen	9.631,04	13.751,50	Erträge Zooreisen	11.424,00	14.581,00
Aufwand Zoolotterie	11.474,06	0,00	Erträge Zoolotterie	30.002,96	0,00
Aufwand Ex. Buffet	2.600,00	2.350,00	Erträge Ex. Buffet	2.472,00	2.376,00
Aufwand Grillfest, Tombola	980,50	1.273,22	Erträge Grillfest, Tombola	1.782,00	2.434,57
Mitgliedsbeitrag WGA u.a.	190,00	340,00	Erträge Zoo-Zelten	0,00	127,72
Aufwand Juniorclub	159,20	105,84	Entnahme Rücklage/Verlust	241.178,27	0,00
Zuführung Rücklagen (= Jahresüberschuss)	0,00	110.849,83			
	767.447,93	615.348,93		767.447,93	615.348,93

Alles, was sauber macht



nettesheim
die Hygienespezialisten



- Gebäudereinigungsbedarf
- Hygienepapiere
- Reinigungsmittel
- Herstellung und Vertrieb

**Unser großer Hygienefachmarkt ist
für Gewerbe und Privat
Mo.-Fr. von 8 - 16:45 Uhr geöffnet.**

**Gustav-Stresemann-Weg 48 · 48155 Münster
Tel. 0251 / 686 13-0 · Fax 0251 / 686 13-29**

www.nettesheim.de · email: info@nettesheim.de



Mit Leidenschaft für Mensch und Tier.

2 x in Münster

TIERNÄHRUNGS-SORTIMENTE IN FACHHANDELS-QUALITÄT!



MARKTKAUF MÜNSTER-LODDENHEIDE
LODDENHEIDE 5 | 48155 MÜNSTER
MO.-SA.: 8-21 UHR

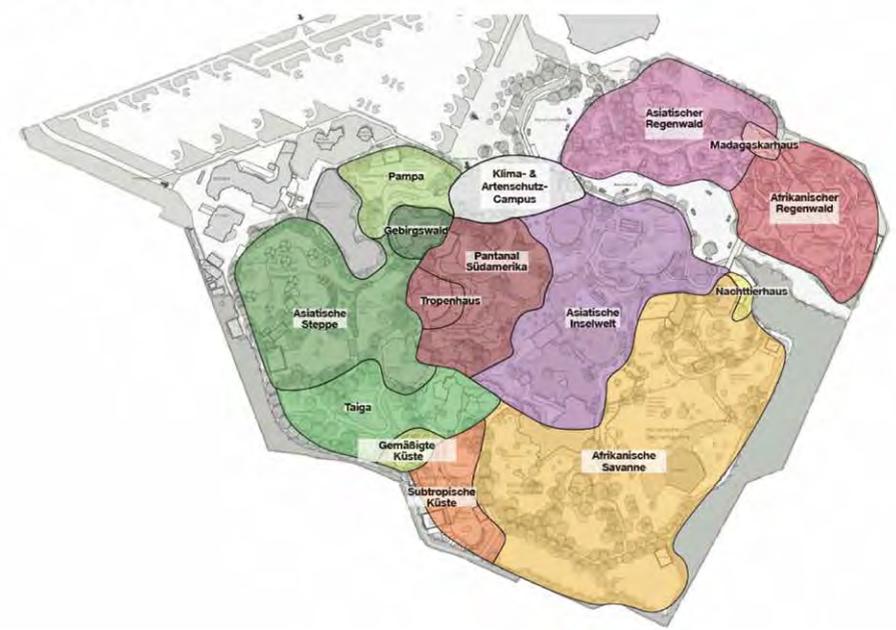
MARKTKAUF MÜNSTER-GIEVENBECK
ROXELER STRASSE 416-420 | 48161 MÜNSTER
MO.-SA.: 8-21 UHR



Umstrukturierung der Tierreviere

von Zooinспекtor Marcel Alaze

KONZEPT MASTERPLAN 2030 plus Zonierung | Vegetationszonen



Zoos bestehen in der Regel aus verschiedenen Abteilungen, so auch bei uns im Allwetterzoo. Angefangen bei den Mitarbeitern von Kasse, Zooshop, Marketing, Veranstaltung und Reinigung sind es Handwerker, Gärtner, Verwaltungsangestellte, Tierärzte, Zoologen und natürlich die Tierpfleger, die den Zoobetrieb aufrechterhalten. Insgesamt arbeiten im Allwetterzoo ca. 170 Mitarbeiter. Die meisten Leute denken in der Regel zuerst an die Tierpfleger, diese nehmen bei uns mit mehr als 50 Personen auch den größten Teil des gesamten Personals ein. Momentan gehören die Tierpfleger einem von

11 verschiedenen Tierrevieren oder dem Springerpool an, wo sie je nach Bedarf in unterschiedlichen Revieren eingeteilt sind. Des Weiteren bilden wir jedes Jahr zwei Auszubildende zum Zootierpfleger aus, diese durchlaufen während ihrer dreijährigen Ausbildung alle Reviere unseres Zoos. Als Beispiel haben wir das Afrikarevier, wozu unsere Afrikasavanne, die Gaur und Yaks sowie die Warzenschweine gehören. Die zehn anderen Reviere sind Aquarium, Bären, Tropenhaus, Katzen, Elefanten, Menschenaffen, Affen, Huftiere, Vögel und der Futterhof. Die Reviere erstrecken sich teilweise über den ganzen Zoo. Das



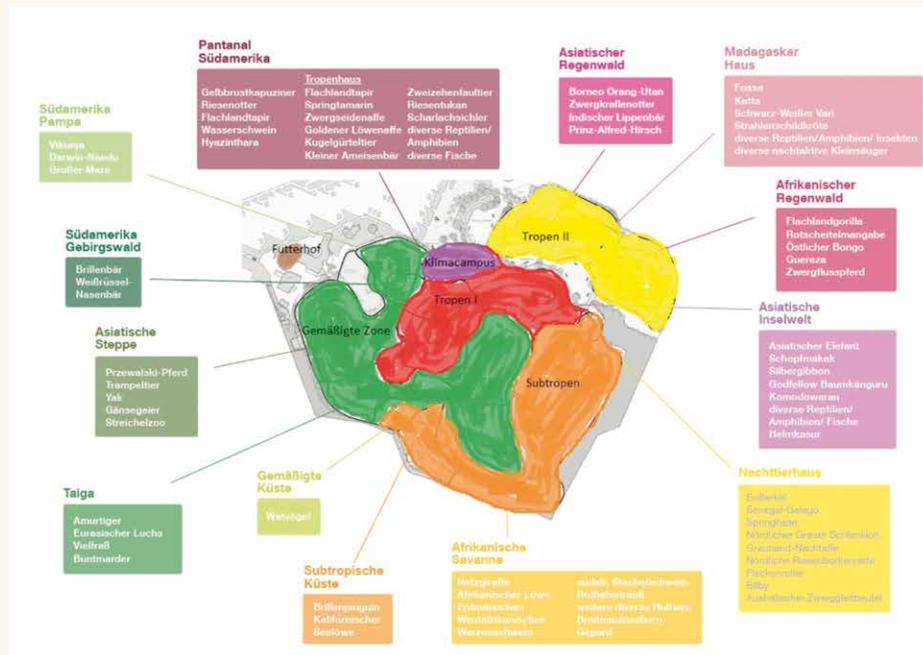
Vogelrevier betreut angefangen von den Schwarzstörchen, Kranichen und Kängurus (es gehören auch Säugetiere zum Revier) das Vogelhaus, Pelikane, Watvögel und einige andere Anlagen im Zoo. Daran wird deutlich, dass bei vielen Revieren die dazugehörigen Gehege über den gesamten Zoo verteilt liegen.

Dieses System existiert schon seit über 20 Jahren im Allwetterzoo und wie bei allen Systemen hat es Vor- und Nachteile. Im Zuge des neuen Masterplans und der damit verbundenen Baumaßnahmen, haben wir uns über einen neuen erforderlichen Zuschnitt der Reviere intensiv auseinandergesetzt. Ziel war es Synergieeffek-

te zu erzielen und die Eigenverantwortung der Tierpfleger in den Vordergrund zu stellen. Auch wollten wir größere Teams etablieren um das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken und eine höhere Flexibilität zu erzielen. In dem Zusammenhang wollen wir auch den Springerpool auflösen um alle Tierpfleger einem festen Revier zuordnen zu können.

Wie Sie sich bestimmt vorstellen können, findet man bei so einer Aufgabe verschiedene Varianten, wie eine solche Umstrukturierung aussehen könnte. Nach Diskussionen über die Möglichkeiten, die wir mit unserem Personal und den Gegebenheiten vor Ort haben, sind wir zu der

Entscheidung gekommen, die elf Reviere in sechs größere Bereiche einzuteilen. Hierzu diente der Masterplan mit den dadurch resultierenden Umbaumaßnahmen als Grundlage um zukünftig, aber auch während der Durchführung der Bauprojekte, ein funktionierendes System zu etablieren. Dabei wurde versucht die Belange aller Abteilungen des Zoos und im speziellen der Tierpfleger zu berücksichtigen. So wird es dann ab Januar 2020 folgende neue Tierbereiche im Zoo geben: Die **Gemäßigte Zone** mit dem Kinder- und Pferdepark, Elefantenhaus, Bärenhaus, Tiger und Leoparden. Den **Subtropen** werden die Afrikasavanne, das Löwenhaus, Geparden und das Giraffenhaus angehören. Der Bereich **Tropen I** wird das jetzige Tropenhaus und Vogelhaus einschließen und es wird der erste Bereich sein, in dem eine große Baumaßnahme (Neues Tropenhaus) stattfindet. Zukünftig wird noch ein zweites Tropenhaus an der jetzigen Gepardenanlage gebaut werden, das dann auch zu **Tropen I** gehört. Es gibt noch den Bereich **Tropen II**, der sich von den Gorillas über das Affenhaus, Watvögel, Robben und Pinguine bis zu der Orangerie erstreckt. Darüber hinaus werden das jetzige Aquarium und die Biocity zum **Artenschutz- und Klimacampus** verschmelzen. Die geringste, aber nicht unbedeutende Veränderung findet am **Futterhof** statt, der sich durch die Umstrukturierung auf die neuen Gegebenheiten einstellen muss.



Neue Bereiche Übersicht

1. Gemäßigte Zone

Unterteilung:	
Alte Anlagen	Neue Bezeichnung
Bärenhaus	Südamerikanischer Gebirgswald
Bongos	Pampa
Kinder- und Pferdepark	Asiatische Steppe
Buntmarder/Tiger/Leoparden	Taiga
Elefantenhaus	Elefantenhaus

2. Subtropen

Unterteilung:	
Alte Anlagen	Neue Bezeichnung
Afrikasavanne	Afrikanische Grassavanne
Gaur/Yak Anlage	Afrikanische Trockensavanne
Giraffen	Nachtierhaus
Löwenhaus	Amisenbären
Amisenbären	Asiatische Inselwelt
Geparde	

3. Tropen I

Unterteilung:	
Alte Anlagen	Neue Bezeichnung
Tropenhaus	Tropenhaus
Vogelhaus + Außenanlagen (Hornraben, Bartkäuze, Teiche, Flamingos, Känguruanlage)	Pantanal
Geparde	Asiatische Inselwelt
Geiervoliere	Geiervoliere

4. Tropen II

Unterteilung:	
Alte Anlagen	Neue Bezeichnung
Menschaffenhaus	
Affenhaus	Afrikanischer Regenwald
Warzenschweine	
Wattvögel	
Robben/Pinguine	Asiatischer Regenwald
Orang-Utan-Haus	

5. Klimacampus

Unterteilung:	
Alte Anlagen	Neue Bezeichnung
Aquarium	
Terrarium	
Biocity	Artenschutz- und Klimacampus
Rückwärtige Reptilienhaltung	

6. Futterhof

Unterteilung:	
Alte Anlagen	Neue Bezeichnung
Futterhof	Futterhof

Hinter einer solchen Umstrukturierung stecken sehr viel Planung, Organisation, Schulungen und vor allem Zeit. Für die Umstrukturierung arbeiten wir sehr intensiv mit dem Betriebsrat zusammen, um eine gesamtheitliche passende Lösung für den Betrieb zu finden. Aufgrund der



sehr konstruktiven und ideenreichen Gespräche mit dem Betriebsrat ist es uns gelungen die Umstrukturierung überhaupt so umsetzen zu können.

Durch den Wegfall der Reviere standen wir vor der Herausforderung die neuen Positionen als Bereichsleitung zu definieren und das geeignete interne Personal zu finden. Zusätzliche neue Stellen gibt es für die Umstrukturierung nicht, sodass wir für die Besetzung der Stellen nur auf internes Personal zurückgreifen konnten. Sehr wichtig war uns, dass durch die Umstrukturierung kein Personal abgebaut bzw. entlassen werden muss. Im Vergleich zu den Revierleitern, die bisher die direkten Vorgesetzten in der Tierpflege sind, wollten wir den neuen Leitungen mehr Verantwortung und Kompetenzen übertragen. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens haben wir unsere sechs neuen Bereichsleitungen gefunden.

Auf die neuen Bereichsleitungen kommen neue Arbeitsweisen und Aufgaben zu, in die sie sich erst einmal einfinden müssen. Um von Anfang an ein funktionierendes Team zu etablieren haben wir zeitnah mit der Auswahl der Stellvertretungen begonnen. Gemeinsam mit den neuen Bereichsleitungen ist es uns gelungen sechs geeignete Stellvertretungen auszuwählen. Auch durch Fortbildungsmaßnahmen werden die neuen Führungskräfte auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet.

Zusammen mit den neuen Führungskräften erarbeiten wir momentan die neuen Arbeitsabläufe, Dienstpläne und viele weitere Details, die bei einer solchen Umstrukturierung mit einfließen. Wichtig war und ist es die Mitarbeiter in den Prozess so weit wie möglich einzubinden. Bei einer solchen Umstrukturierung steht man vor der Herausforderung den Mitarbeitern die Möglichkeit zu geben, sich mit der neuen Struktur vertraut zu machen und ein neues Einsatzgebiet zu finden. Hierbei haben wir versucht, die Wünsche und Vorlieben der einzelnen Tierpfleger zu berücksichtigen und entsprechend den neuen Bereichen zuzuordnen. Oberste Priorität hat für uns alle, dass durch die neue Zuordnung die Tierpflege im höchsten Maß aufrechterhalten wird und kein Tier bei der Umstellung beeinträchtigt wird.

Uns allen ist klar, dass es bei einer solchen Umstrukturierung im Laufe der Zeit Aspekte geben wird, für die wir gemeinsam eine Lösung finden müssen. Die Umstrukturierung wird ein längerer Prozess sein, in dem wir immer wieder den Ist-Zustand analysieren und gegebenenfalls anpassen müssen. Wir freuen uns, gemeinsam mit den neuen Teams und dem gesamten Zoopersonal in eine spannende und ereignisreiche Zukunft zu gehen.

SO SCHÖN KANN KLEIN SEIN. JETZT CLEVER FINANZIEREN.



MAZDA2

- G-Vectoring Control
- Mazda Audio-System
- Berganfahrassistent (HLA)
- i-stop: Stop-/Start-System

Monatlich finanzieren ab €

82¹⁾

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 6,1 l/100 km, außerorts 3,9 l/100 km, kombiniert 4,7 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 110 g/km. CO₂-Effizienzklasse: B

1) Mazda2 Prime-Line SKYACTIV-G 75 Benzin

Kaufpreis €	12.370,00	Kalkulierte Schlussrate €	5.955,18
Nettodarlehensbetrag €	8.381,00	Gesamtbetrag €	8.806,00
Anzahlung €	3.990,00	Laufzeit in Monaten/Anzahl der Raten	36
1. monatliche Rate €	62,82	Effektiver Jahreszins %	1,99
34 Folgeraten à €	82	Fester Sollzinssatz p.a. %	1,97

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Mazda VarioOption-Finanzierung, ein Finanzierungsbeispiel der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Bank AG (Darlehensgeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei 30.000 km Gesamtlauflistung. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise jeweils inkl. Überführung- und zzgl. Zulassungskosten.

Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

AUTHAUS
WIESMANN

richtig beraten - freundlich bedient

Autohaus Wiesmann GmbH
Wiedastraße 101
48163 Münster-Amelsbüren

Telefon 02501 9601-0
Telefax 02501 9601-50
kontakt@ah-wiesmann.de



Bye bye Braunbären

Im vergangenen Jahr verabschiedete sich der Allwetterzoo von den Braunbären. Im April war mit „Janosch“ das letzte männliche Tier altersbedingt verstorben (siehe „flamingo“ 2/19). Damit hat Bärin „Laila“ ihre drei Gefährten aus dem Quartett der Syrischen Braunbären überlebt, das 1993/95 aus dem Wiener Tiergarten Schönbrunn zu uns gelangte. Anfang Oktober übersiedelte „Laila“ in den Tierpark Goldau in der Schweiz. Den Transport dorthin hat die 28 Jahre alte Bärin erfreulich gut überstanden. Nach der Eingewöhnung in einem kleineren Gehege mit Sichtkontakt zu ihren neuen Mitbewohnern – einem männlichen Artgenossen und einer Wolfsgruppe – wird sie im Frühjahr 2020 zu diesen übersiedeln. In einer 11.000 Quadratmeter großen Anlage in den Schweizer Bergen kann sie dann ganz entspannt ihren Lebensabend verbringen.

In unserem Zoo geht damit eine Ära zu Ende. Dabei ist nicht nur die Syrische Form des Braunbären gemeint, sondern erstmals seit Gründung gibt es – abgesehen von einer kurzen, durch Mangel und Not bestimmten Nachkriegsepisode – keine Braunbären mehr in Münsters Zoo. Das erste Exemplar, ein „gewöhnlicher“ Brauner Bär europäischen Ursprungs, wird im Jahresbericht 1876

genannt. Seither wurden immer einige Exemplare gepflegt, auch die Zucht



Syrische Braunbären „Laila“ und „Janosch“ im Oktober 2018.

gelang regelmäßig. Auch ein Syrischer oder Libanonbär ist für die Jahre 1914 bis 1925 belegt. In den neuen Allwetterzoo zogen 1974 die größte Form des Braunbären ein, amerikanische Kodiakbären. 1992/93 erfolgte schließlich der Wechsel von den großen Kodiak- zu den kleinen Syrischen Bären.

Im Allwetterzoo verbleiben die Malaienbären „Josy“ und „Frodo“, die nach einigen Umbauten nun beide Großbärenanlagen nutzen können.

Auch die Weißkopfsakis und die Halsbandpekaris haben den Allwetterzoo verlassen. Und ein weiterer Verlust sei ebenfalls vermeldet: Unsere weibliche Asiatische Goldkatze „Myo Tho“ verstarb Anfang November. Ein verschluckter Fremdkörper konnte zwar noch diagnostiziert und auch operativ entfernt werden, aber während des Eingriffes entwickelte die Katze ein Lungenödem, das sie nicht überlebte. Dieser Abgang wiegt umso schwerer, als nur noch fünf (potentiell) zuchtfähige weibliche Asiatische Goldkatzen im EEP verzeichnet sind.



Jungtiere

- 3 Springböcke
- 2 Gelbbrust-Kapuziner
- 1 Zwergziege
- 3 Guinea-Helmpferlhühner
- 18 Hausmeerschweinchen
- 5 Buntleguane
- 4 Sternschildkröten
- 4 Stachelschwanzskinke
- 1 Lachender Hans
- 42 Strumpfbandnattern
- 2 Zweifarbtamarine
- 5 Säbelschnäbler
- 8 Zwergsäger
- 1 Prinz-Alfred-Hirsch
- 1 Gänsegeier

- 3 Schwarz-Weiße Varis
- 3 Erdmännchen
- 1 Przewalskipferd
- 3 Sandregenpfeifer
- 2 Mandschurenkraniche





UN Dekaden Projekt

In Anerkennung für das Engagement um bedrohte asiatische Schildkröten wurde das Internationale Zentrum für Schildkrötenschutz (IZS) im Allwetterzoo als Projekt der „UN Dekade Biologische Vielfalt“ ausgezeichnet.



Vortrag von Anthony Sheridan über Schopfgibbons

Der Gibbon war das „Zootier des Jahres 2019“. Mit dieser Aktion konnte die Aufmerksamkeit für die kleinen Menschenaffen erhöht werden, die durch Lebensraumzerstörung und illegalen Tierhandel stark bedroht sind. Besonders gilt dies für den Nördlichen Gelbwangen-Schopfgibbon (*Nomascus annamensis*), über dessen Situation in Vietnam uns Anthony Sheridan am 7. November einen Vortrag hielt. Der britische Zoo-Experte und Buchautor („Europas Zoos unter der Lupe“) stellte das von ihm initiierte und in Kooperation mit der Stiftung Arten-

schutz und der Zoologischen Gesellschaft Frankfurt (ZGF) durchgeführte Schutzprogramm vor. Wir möchten uns für Anthonys Einsatz bedanken und das Gibbon-Projekt mit einer Spende von 1.000 Euro unterstützen.



Unser Gast Anthony Sheridan (2.v.r.) mit (von rechts) Vereinsvorsitzendem Helge Peters, Kuratorin Dr. Simone Schehka, Tierärztin Dr. Imke Lüders und dem Kurator für Forschung und Artenschutz Dr. Philipp Wagner.

Willkommen Ameisenbären

Nach dem Ab- ein Zugang bei den „Bären“? Nein, der Große Ameisen-„Bär“ ist kein Raubtier, sondern gehört zu den „Zahnarmen“. Mit dem schräg nach unten gerichteten, röhrenförmigen Kopf sucht er den Boden nach Insekten ab. Ist ein Ameisen- oder Termitenhügel entdeckt, reißt er ihn mit den kräftigen Krallen auf und holt mit der 40-55 cm langen, wurmartigen Zunge die Beute heraus. Bis zu 150-mal pro Minute kann die Zunge herausgestreckt werden. Dabei frisst ein Ameisenbär durchschnittlich nur etwa 40 Sekunden an einem Insektenbau, um den gezielten Attacken der wehrhaften Gliederfüßer zu entgehen.

Zwei Exemplare des Großen Ameisenbären haben die Doppelanlage gegenüber den Nashörnern bezogen: „Junio“ kam am 2. September 2019 aus dem Frankfurter Zoo, seine Gefährtin „Milo“ traf zwei Monate später aus dem belgischen Park Pairi Daiza ein. Die auf der „Roten Liste“ der IUCN als „gefährdet“ eingestuft Tiere sollen dann auch in Münster für Nachwuchs und somit den Erhalt der Art sorgen.

Die südamerikanischen Ameisenbären galten auf Grund der oben geschilderten Ernährungsweise in den Zoologischen Gärten als heikle Kostgänger. Ein im Jahr

Beim weiteren Gang kommen wir zu einem Gehege mit einem asphaltierten Fußboden, der der Sauberhaltung dient. Hier hat ein Ameisenbär, *Myrmecophaga tridactyla* L., seine Behausung, ein eigenartiges Säugetier aus Südamerika mit einem seiner besonderen Nahrungsaufnahme angepaßten Körperbau. An den Vorderbeinen hat er starke, schaufelartig nach innen gebogene Krallen, mit denen er die Termitenbauten aufbrechen kann. Der Kopf ist lang und rüsselförmig ausgezogen. So kann er ihn weit in die Röhren der Termitenbauten hineinstecken. Er besitzt keine Zähne, sondern eine sehr lange, klebrige Zunge, mit der er die Termitengänge abtastet, wobei die Termiten an der Zunge kleben bleiben und aufgesaugt werden. Im Zoo wird er mit einem Gemisch von Kondensmilch, rohen Eiern, Hackfleisch, Haferflocken und gekrümelte Hundekuchen ernährt. Die Tiere sind nicht ganz ungefährlich, weil sie gereizt mit ihren gewaltigen Krallen starke Wunden schlagen können. In dem Gehege befindet sich auch eine recht naturgetreue Nachbildung eines Termitenbaus. (265) — MZ-Bild: Hän-scheid

In der 1967/68 veröffentlichten Reihe „Spaziergang durch den Zoo“ erschien dieser Artikel über den Großen Ameisenbären in der Münsterschen Zeitung.



1900 in den alten Zoo gelangter Großer Ameisenbär überlebte leider nicht lange. Besser erging es da jenen Exemplaren, die im Juni 1962 erworben wurden. Nach vorüber gehender Unterbringung im sogenannten „Vivarium“ bezogen sie 1966 ein Gehege im neuen Tropenhaus. Über die damalige Haltung gibt der zeitgenössische Bericht der MZ Auskunft.

Glücklicherweise sind heute die Möglichkeiten weit fortgeschritten. Für die ersten Ameisenbären im Allwetterzoo wurden die ehemaligen Pekari-Gehege entsprechend umgestaltet, mit Naturboden,

Schutzhütten und Badebecken – da sollte es mit „Junio“ und „Milo“ doch klappen!



Ameisenbär „Junio“

Tigerdame „Nely“ hat eine aufwendige Zahnoperation am Unterkiefer hinter sich.

von Dr. Carsten Ludwig und Dr. Imke Lüders



„Nely“ ist schon 14,5 Jahre alt. Tiger erreichen in der Regel ein Alter von 16 bis 18 Jahren, wenige Ausnahmen im Zoo schaffen es auf bis zu 20 Jahre. Somit gehört unsere Tigerdame schon dem älteren Semester an. Analog zum Menschen werden auch alte Tiere zunehmend häufiger ärztlich vorstellig. Neben einer Hüftarthrose hatte „Nely“ auch Probleme mit dem Gebiss. Die zwei unteren Eckzähne waren nacheinander abgebrochen. Die Untersuchung in einer ersten Narkose ergab, dass die Zahnkanäle offen lagen und sich entzündet hatten.

Da die Eckzähne eines Tigers enorm tief im Kiefer verankert sind (Bild 1) - denn immerhin müssen sie im Zweifelsfall bis zu 400 Kilogramm schwere Beutetiere festhalten - war eine einfache Wurzelbe-



Bild 1: Unterkieferpräparat eines Tigers. Der größte Teil des Zahns sitzt fest im Kieferknochen.

Mit zunehmenden Alter wird es immer beschwerlicher den Alltag alleine zu bewältigen.

Wir sind für Sie da.



PFLEGELOKAL

BERATUNG • BETREUUNG • AMBULANTE PFLEGE

Dülmener Str. 29, 48163 Münster, Tel.: 02536 - 34347 - 18
 info@pfelegelokal-online.de | www.pfelegelokal-online.de

handlung mit der Reinigung und Füllung des Zahnkanals von oben nicht denkbar. Zusammen mit dem bewährten Team aus tierärztlichen Kollegen, dem Zahn- spezialisten Dr. Bernhard Lazarz (Tier- ärztliche Praxis für Heimtiere & Klein- tierpraxis, Duisburg) und dem Chirurgen Dr. Klas Partale (Tierärztliche Praxis Am Wienburgpark, Münster), haben wir in einer fünfstündigen OP beide Zahnwurzeln von unten durch den Unterkieferknochen ab- gesetzt (Resektion) und die Zahnkanäle von unten gefüllt (Bild 2).



Bild 2: Blick auf das Operationsfeld. Die Haut am Unterkiefer wurde eröffnet, dann der Knochen aufgesägt und die Zahnwurzel freigelegt, dann wurde die Spitze der Zahnwurzel entfernt. Das kleine Loch (Zahnkanal) wurde später verfüllt und die Hautschicht wieder zugenäht.

Nur so konnte der Prozess der Ent- zündung gestoppt werden, natürlich mit dem Ziel, dass „Nely“ schmerzfrei fressen kann. Die Unteren Eckzähne konnten so erhalten bleiben, lediglich die scharfen Bruchkanten wurden ein- gekürzt (Bild 3). Bei der nächsten Füt- terung im Tigergehege also ganz genau hinschauen!



Bild 3: Letzte Korrekturen an der oberen Zahn- spitze, bevor „Nely“ wieder aus der Narkose erwachte.



KORTMANN

GEBÄUDETECHNIK SEIT 1875



KORTMANN GMBH & CO. KG

GROTHUES 1
48351 EVERSWINKEL

TELEFON 02582 . 302
FAX 02582 . 1013

WWW.KORTMANN1875.DE

Liebe
Vereinsmitglieder,
liebe Zoofreunde!

Ich wurde gebeten
Ihnen etwas über
den BdZ, den Beru-
fsvverband der
Zootierpfleger zu
berichten.



Mich kennen Sie sicherlich aus dem
Huftierrevier – Jochen Scholdei – seit
31 Jahren im Allwetterzoo tätig. Mitglied
beim BdZ bin ich seit dem 1. April 2013.
Die Anfänge des BdZ gehen zurück zum
19. Januar 1988.

Auf Einladung von Hans Jürgen Bock
(Vogelpfleger im Zoo Wuppertal) trafen
sich mehr als 50 Teilnehmer zum Grün-
dungstreffen des Tierpflegerstamm-
tisches NRW. Bis heute treffen sich
Tierpfleger aus allen NRW-Zoos am 3.
Dienstag im Monat zu Bilder- oder Vi-
deovorträgen.

Daraus ergab es sich, dass der Kollege
Wolfgang Schmiedeberg (Primatenpfle-
ger im Kölner Zoo) mit Hilfe ein paar
anderer Kölner Kollegen die Idee in die
Tat umsetzte: eine Tierpflegerfach-
zeitschrift für den deutschsprachigen
Raum zu erstellen, der „Arbeitsplatz
Zoo“ war geboren. Die erste Auflage von
400 Exemplare im bescheidenen Um-

fang von 24 Seiten in DIN A5 wurde ge-
druckt und erschien im späten Frühjahr
1990. Diese war rasch vergriffen und es
wurden 200 Exemplare nachgedruckt.
Die heutige Auflage liegt bei 1600 Ex-
emplaren. Es werden im Jahr 3 Exemp-
lare „Arbeitsplatz Zoo“ für die Mitglieder
erstellt. Zusätzlich gibt es Sonderhefte
zu den Themen: Antilopen, Kleinkatzen,
Großer Ameisenbär, Handaufzucht von
Gazellen und andere mehr.

Am 1. Februar 1993 kam es zur Grün-
dung des BdZ im Zoologischen Garten
Frankfurt am Main. Zur Gründungsver-
anstaltung kamen mehr als 100 Tier-
pfleger aus verschiedenen deutschen
Zoos. Es wurden 7 Vorstandsmitglieder
gewählt.

Ziel des Verbandes :

- Die Fort- und Weiterbildung von
Zootierpflegern
- Die Weiterentwicklung der
Ausbildung von Zootierpflegern
- Der Austausch von Informationen
und Erkenntnissen zur Weiterent-
wicklung und Verbesserung der
Wildtierhaltung
- Förderung des Umweltschutz-,
Naturschutz- und Artenschutz-
gedankens in der Öffentlichkeit.



Die aktuellen Mitgliederzahlen liegen bei
1592 Mitgliedern. (Stand 18.10.2019)
Zu den Fortbildungsseminaren kamen
knapp 10.000 Tierpfleger seit der Grün-
dung.

Es gibt folgende Seminare:

Huftierpfleger, Haustierpfleger, Raubtier-
pfleger, Vogelpfleger, Reptilienpfleger, Af-
fenzpfleger und viele andere Seminare mehr.

Die Seminare werden abwechselnd von
Tierpflegern in den Zoos ausgerichtet, in
über 50 tiergärtnerischen Einrichtungen
kam es bereits zu den Treffen.

Im Allwetterzoo waren es schon Semi-
nare für:

Affenpfleger, Raubtierpfleger, Reptilien-
pfleger, Huftierpfleger und Pflege von
tierischen Senioren. Zudem fand die
Jahrestagung zum 25-jährigen Beste-
hen im Allwetterzoo statt.

Hiermit möchte ich mich bei Ihnen noch-
mal herzlichst bedanken für Ihre Ku-
chenspende bei den Seminaren.

Vielen Dank dafür!

Ihr Jochen Scholdei

Reiseträume 2020
WEILKE
www.weilke.de



Sizilien
Die Königin des Mittelmeeres
✦ Flug mit Eurowings: DUS-Catania-DUS ✦ 7 x Ü/HP im beliebten Hotel Tourist*** in Cefalù ✦ 1 x Folklore-Abend im Hotel ✦ Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung inkl.: Ätna/Taormina, Madonie, Agrigento, Palermo/Monreale
18.-25.03.2020 **€ 1.089,-**

Andalusien
✦ Flug mit Eurowings- DUS-Málaga-DUS ✦ 7 x Ü / HP im beliebten **SOL-Hotel Principe****** Torremolinos ✦ 4 Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung, inkl. Stadtführungen in Sevilla, Córdoba und Ronda ✦ Eintritt/Führung Alhambra
14.-21.03., 21.-28.03.2020 ab **€ 1.139,-**



Sorrent-Amalfiküste
Mit Capri, Pompeji, Vesuv und Neapel
✦ Flug mit Lufthansa: DUS-Neapel-DUS (via München) ✦ 7 x Ü/HP im bewährten 4-Sterne-Hotel ✦ Stadtführungen in Sorrent und Neapel ✦ Ausflüge Pompeji/Vesuv und Capri (inkl. Inselrundfahrt)
23.-30.04.,
30.04.-07.05.2020 ab **€ 1.299,-**

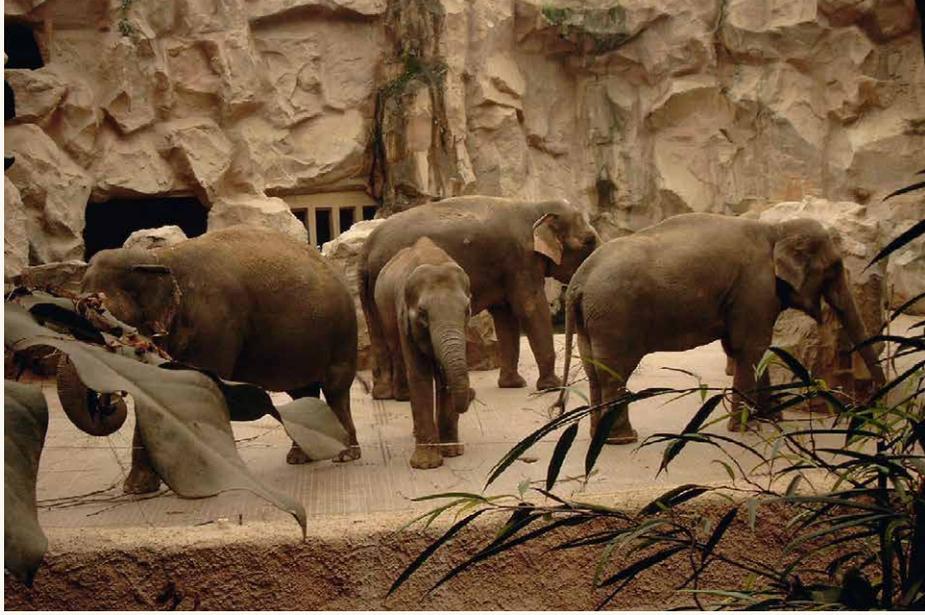
Flugreise Rom
Viele Leistungen inklusive!
✦ Flug mit Eurowings: DUS-Rom-DUS ✦ 4 x Ü/F u. 1 x Abendessen im Hotel Nova Domus*** ✦ 1x Abendessen in Frascati ✦ Besichtigung Petersdom/Petersplatz ✦ Ganztägige Stadtführung in Rom ✦ Ausflug Castel Gandolfo/ Frascati
13.-17.03., 09.-13.05.2020 ab **€ 799,-**

Preis e. P. im DZ, inkl. **WEILKE**-Flughafentransfers bis/ab DUS.
WEILKE-Komfortreisebus jeweils **vor Ort!**

Reisebüro WEILKE
Hansaring 26 · 48268 Greven · Tel. 02571/501-30 und -31

Greven · Tel. 02571/98730
Münster · Tel. 0251/40550
Ahaus · Tel. 02561/6956990
Und in vielen guten Reisebüros.





Kulinarisches und mehr im Elefantenhaus am Freitag, 28. Februar 2020 um 18.00 Uhr

Nachdem wir einige Jahre das exotische Ambiente im Aquarium genossen haben, wechseln wir wieder einmal zu den Dickhäutern. In der Nachbarschaft der grauen Riesen, der munteren Gebirgsloris, der Blattschneiderameisen, der Nashörner und Erdmännchen will uns die Aramark Restorations GmbH wie in den vergangenen Jahren verwöhnen. Dabei soll aber auch die zoologische Seite nicht zu kurz kommen. Deshalb werden wir einige exotische Bewohner des Elefantenhauses vorstellen und näher betrachten.

Die Kosten für den Abend betragen 33,00 Euro einschließlich der Getränke. Melden Sie sich bitte bis zum 18. Februar 2020 durch Überweisung von 33,00 Euro je Person auf das Konto DE 91 4005 0150 0002 0867 34 bei der Sparkasse Münsterland Ost an.

Gäste sind herzlich willkommen.

Treffen Sie bitte pünktlich im Zoo ein, damit wir das Eingangstor schließen können. Und denken Sie bei der Auswahl Ihre Kleidung daran: das Elefantenhaus ist ein Tierhaus mit entsprechenden Duftnoten.

SieMatic

LEICHT

Wirklich Gutes wird mit der Zeit noch besser. Gab es bei uns vor 53 Jahren schon gute Küchen, so haben sich in der Folge professionelle Beratung und perfekte Montage hinzugesellt. Zu finden in Albstadt, wo Marc Nosthoff, Horstmann und sein Team innenarchitektonische Kompetenz mit Gespür für Bezahlbare verbinden. **Schauen Sie doch mal rein!**

Albstädter Str. 5 · 88630 Albstadt
T 025336.6898 · Mo–Fr 10–18
Sa 10–15 und nach Vereinbarung

www.kitchenart-ms.de

kitchenart
by nosthoff-horstmann



Unendliche
Küchenideen
seit 1965

2018



– „Zu Hause schmeckt's
am schönsten.“

Man sagt: „Das Auge isst mit.“ Das gilt für die eigene Küche umso mehr. Daher finden Sie bei uns ausgezeichnetes Küchendesign von Leicht und SieMatic. Schön praktisch und schön anzuschauen.





In den „wilden“ Osten



Wochenendreise nach Leipzig und Chemnitz im Mai

In den letzten Monaten war ein wichtiges Thema die Erinnerung an den Fall der Mauer vor 30 Jahren. Es trifft sich gut, dass **unser früherer Zoodirektor Jörg Adler** als Zeitzeuge und aktiv Beteiligter die dramatischen Vorgänge im Herbst 1989 in Leipzig miterlebt hat. Aber nicht nur die „Friedliche Revolution“ ist ein Thema für Jörg Adler in Leipzig. Die erste Hälfte seines Berufslebens hat er dort im traditionsreichen Zoo verbracht, in dem er auch heute noch ein gern gesehener Gast ist.

Am Freitag werden wir mit Jörg Adler bei einem Spaziergang durch die Innenstadt die Ereignisse des Jahres 1989 noch einmal nachvollziehen können. Auch ein Besuch der Nikolaikirche steht dabei auf dem Programm. Am Samstag rundet eine Stadtrundfahrt mit dem Bus das Bild von Leipzig ab.

Danach besuchen wir den Zoo, der nach Meinung des britischen Zooanalytisten Anthony Sheridan seit Jahren an der Spitze der zoologischen Einrichtungen in Deutschland steht. Die hohen Besucherzahlen spiegeln

die Attraktivität, und nach wie vor haben im Fernsehen „Elefant, Tiger & Co.“ und „Tierärztin Dr. Mertens“ starke Einschaltquoten.

Doch was gibt es Neues seit unserem letzten Besuch vor 3 Jahren? Die Himalaja-Anlage, die damals gerade eröffnet war, ist nun mit vollem Besatz zu sehen. Seit dem Jahr 2018 ist der Südamerikabereich mit Pantanal, Pampa und Patagonien zu entdecken. Auf diesem 16.000 Quadratmeter großen Gelände läuft der Besucher auf einem 110 Meter langen Holzsteg über den Köpfen der Tiere hinweg. Noch nicht fertiggestellt wird der Bereich Feuerland sein. Dort werden in einem spektakulären 360-Grad-Glastunnel Pinguine und Robben zu bestaunen sein. Hinzu gekommen sind in letzten Jahren einige interessante neue Tierarten und viele Jungtiere, z.B. ein kleiner Ameisenbär.

Zoologisch geht es am Sonntag weiter nach **Chemnitz**, der drittgrößten Stadt in Sachsen. Hier erwartet uns der 10 Hektar große Tierpark mit seinem bemerkenswerten Vivarium, einem Tropenhaus und einer weiteren Zahl von eher selten gezeigten Tierarten. Dem Tierpark steht ein grundlegender Umbau

bevor. Denn der Rat der Stadt Chemnitz hat 2018 einen Masterplan 2030+ genehmigt, der ein Volumen von 40 Mio. Euro umfasst. Bei der Erarbeitung des Planes hat Jörg Adler als Berater mitgewirkt, so dass wir aus erster Hand die Planungsüberlegungen für einen Zoo im 21. Jahrhundert erfahren werden.

Bei der sonntäglichen Rückfahrt bieten wir noch einen weiteren Höhepunkt an. In **Bad Frankenhausen** am Fuß des Kyffhäusergebirges wird das monumentale Panoramabild (14 m hoch, 123 m lang) zum Thema Bauernkriege besucht. Der Titel „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“ erinnert an die Aufstände der Bauern im 16. Jahrhundert unter Führung des Predigers Thomas Müntzer. Im Gegensatz zur „Friedlichen Revolution“ von 1989 nahmen die Bauernkriege ein blutiges Ende in der Schlacht bei Frankenhausen. Der Leipziger Maler und Kunstprofessor Werner Tübke hat hier jedoch kein klassisches Schlachtengemälde geschaffen, sondern das Abbild einer ganzen Epoche, der Renaissance, in Form eines „Welttheaters“.

Wie immer sind Einzelzimmer bei unseren Reisen knapp. Insofern informieren Sie sich bitte, ob noch Plätze verfügbar sind.

Ansonsten melden Sie sich bitte bis zum 31.03.2020 durch Einzahlung des Reisepreises auf das Konto DE91 4005 0150 0002 0867 34 bei der Sparkasse Münsterland Ost an. Sie erhalten dann zeitnah eine Information über den Buchungsstand.

Abfahrt: Freitag, 08.05.2020 um 7.45 Uhr
Parkplatz Zoo Bushaltestelle
Rückkehr: Sonntag, 10.05.2020 ca. 21.00 Uhr
Reisepreis: 259,00 Euro (Doppelzimmer)
336,00 Euro (Einzelzimmer)

Der Reisepreis enthält:

- Fahrt im modernen Reisebus
- 2 Übernachtungen mit Frühstück im NH Zentrum Hotel Leipzig****
- 1 Abendessen im Ratskeller Leipzig
- Eintritte und Führungen im Zoo Leipzig und Tierpark Chemnitz
- Eintritt Panorama-Museum Bad Frankenhausen mit Multimediaguide
- Stadtrundfahrt und Stadtrundgang in Leipzig



Schottische Highlights



Eselspinguine im Edinburgh Zoo. Foto: RZSS

Die Sommerreise soll uns in die raue Landschaft Schottlands führen. Wir werden mit der Fähre nach Nordengland übersetzen und im Raum Glasgow einen ersten Halt einlegen. Der **Blair Drummond Safari Park** beherbergt zahlreiche Huftiere in weiträumigen Anlagen. Daneben gibt es „Lemur Land“ mit Kattas, Varis, Braunen und Kronenmakis sowie eine Schimpansen-Insel, Löwen und Breitmaulnashörner. Mittlerweile alleine lebt die alte Elefantenkuh „Mondula“ (ehemals Erfurt), auch die aus dem Allwetterzoo stammende Afrikanische Elefant „Toto“ verbrachte hier ihren Lebensabend. Am **Loch Lomond** vorbei geht es zur schottischen Westküste mit ihren wilden Inseln. Wir besuchen einen der nördlichsten Botanischen Gärten der Welt, **Inverewe Garden**, um dann am **Loch Ness** einen Fotostopp einzulegen – vielleicht gelingt uns ja eine sensationelle zoologische (Wieder-) Entdeckung? Durch die moorigen

Landschaften der Highlands gelangen wir zum **Highland Wildlife Park**, der sich der Tierwelt des nördlichen Eurasiens widmet. So leben hier Rothirsche, Moschusochsen, Wisente und Wölfe aus Europa sowie Amurtiger, Schneeleoparden, Kleine Pandas, Takins und Gorale aus Asien. Nicht zu vergessen die arktischen Polarbären. Am berühmten Blair Castle vorbei geht es zur schottischen Hauptstadt **Edinburgh**. Hier besichtigen wir die Royal Mile, auf der 1999 die Queen mit Familie in offener Kutsche an uns vorüber rollte... Natürlich werden wir auch den **Edinburgh Zoo** besuchen. Neben klassischen Zootieren werden hier die einzigen Koalas und seit 2011 auch Großen Pandas der Britischen Inseln gehalten. Berühmt ist der Zoo für seine großen Brutkolonien von Felsen-, Esels- und Königspinguinen; unter letzteren ist der einzige in den Adelsstand erhobene Pinguin der Welt, Sir Nils Olav! – Ein weiterer

Höhepunkt wird eine Bootsfahrt zum **Bass Rock** sein. Nach diesem Vogelfelsen sind die „Bass“-Töpel benannt, die hier in Gesellschaft der charismatischen Papageitaucher nisten.

Sicherlich werden wir noch einige weitere Sehenswürdigkeiten am Wege besuchen und den einen oder anderen Whisky probieren – die endgültige Reiseroute stand bei Drucklegung noch nicht fest. Ebenso wenig der Preis und das genaue Reisedatum: Wir werden zehn bis zwölf Tage in der zweiten Hälfte der Sommerferien (zwischen dem 19. Juli und dem 2. August 2020) fahren – save the date!

Bitte melden Sie sich bei Interesse an dieser Reise bei Helge Peters (helge-peters@gmx.de) oder Michael Sinder (sinderzoo@aol.com / Tel. 02364 50 90 566).



Foto: derekmuller auf Pixabay



Polarbär im Highland Wildlife Park. Foto: RZSS

Terminübersicht – 1. Halbjahr 2020

- So 12. Jan Bilder von unseren Reisen 2019 und Vorschau auf das (Reise-)Jahr 2020
10.30 Uhr in der Zooschule
- So 09. Febr Besuch der Ausstellung „Beziehungskisten – Formen des Zusammenlebens in der Natur“ im LWL Naturkundemuseum, 10.30 Uhr am Eingang des Museums
- So 28. Febr Exotisches Buffet, 18 Uhr im Elefantenhaus* (s.S. 26)
- So 08. März Ordentliche Mitgliederversammlung, 10.30 Uhr in der Zooschule; mit anschließendem Vortrag von Tierarzt Dr. Carsten Ludwig (s.S. 5)
- Di 10. März Seniorenclub: Besuch des Internationalen Schildkrötenzentrums (IZS) im Allwetterzoo; 14.30 Uhr am Zooeingang
- So 12. April Osterspaziergang durch den Zoo; 10.30 Uhr am Zooeingang
- Fr – So
08. – 10. Mai Deutschlands wilder Osten
Wochenendreise mit Jörg Adler nach Leipzig und Chemnitz* (s.S. 28/29)
- Di 09. Juni Seniorenclub: Rundgang zu den Affen; 14.30 Uhr am Zooeingang
- So 14. Juni Rundgang durch den Allwetterzoo, 10.30 Uhr am Zooeingang
- Mitte Juni 2020 **Der neue „flamingo“ erscheint!**
- So 12. Juli Rundgang durch den Allwetterzoo, 10.30 Uhr am Zooeingang
- Juli /August Sommerfahrt nach Schottland (s.S. 30/31)
- So 09. Aug Rundgang durch den Allwetterzoo, 10.30 Uhr am Zooeingang
- Fr 14. Aug Sommerliches Grillfest – weitere Informationen im nächsten „flamingo“
- So 13. Sept Tagesfahrt in den Tierpark Bochum und den Zoo Dortmund*

Bei allen mit Sternchen* gekennzeichneten Terminen ist eine Anmeldung erforderlich.





Blick auf die Loire



Schloss Chenonceau



Spreebogen und Reichstag



Schuhschnabel in Pairi Daiza



Pandas in Beauval



Seekühe und junger Orang Utan in Paris



Hauptstadtzoo



Siesta in Fontaine



...und kühles Bad in Beauval



Tierpark Berlin



Veranstaltungen



Auch im Jahr 2019 nahmen wir wieder an einigen Veranstaltungen der Gemeinschaft der Zooförderer (GDZ) teil. So besuchten einige Vorstandsmitglieder im März die Regionaltagung im Tierpark Bochum. Nach der Führung durch den in den letzten Jahren runderneuerten Tierpark mit Fossilium durch Direktor Slabik folgte der Austausch über Zooangelegenheiten und ein spannender Vortrag über Singvogelschutz in Indonesien.

Am Pfingstmontag war unser Zoo-Verein im Rahmen des bundesweiten Zooförderertages im Allwetterzoo vertreten. Die Angebote – Basteln von Insektenhotels, Fertigung von Buttons und Kurzführungen in den Futterhof – wurden gut angenommen, und am Rande konnte eine Vielzahl von Ge-

sprächen geführt werden.

Schließlich waren wir auch auf der Jubiläumsveranstaltung zum 25jährigen Bestehen der GDZ in Berlin vertreten. Das bunte Programm bot nicht nur interessante Vorträge und Führungen, sondern auch einen Unterhaltungsteil, an dem auch die Mitreisenden unserer parallel stattfindenden Berlin-Fahrt ihre Freude hatten!



Ristorante · Pizzeria · Cafe



*Ihr Italiener
am Theater Münster*



Feiern Sie mit uns unser 25. Jubiläum.

Unser Jubiläum-Gutschein

Mittagsangebot - Das Zweite für 2,50 EUR.

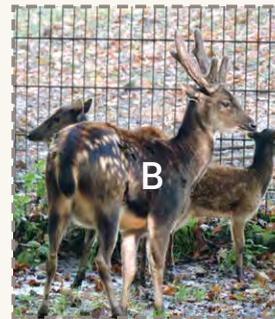
Bestellen Sie zwei Gerichte aus unserer Speisekarte und erhalten Sie das günstigere Gericht für 2,50 EUR.

gültig bis 30.06.2020

info@il-teatrino.de

Neubrückenstraße 12-14 · 48143 Münster · Telefon 0251/43540

Gutschein
Das Zweite Gericht
für 2,50 EUR



- Tiger _____
- Elefant _____
- Goldkatze _____
- Eiderente _____
- Stachelschwanzskink _____
- Clownfisch _____
- Zwergsäger _____
- Bongo _____
- Grünarassari _____
- Sternschildkröte _____
- Gepard _____
- Pelikan _____
- Nashorn _____
- Prinz-Alfred Hirsch _____
- Kegelrobbe _____
- Balistar _____
- Wolf _____
- Gnu _____
- Warzenschwein _____
- Mönchsgeier _____
- Kapuziner _____
- Faultier _____
- Löwenäffchen _____
- Gänsegeier _____

Die Lösung des Bilderrätsels in der letzten Ausgabe:
Gut hören ist lebenswichtig!

„Wildlife Photographer of the Year“: Ausstellung mit den besten Naturfotos des Jahres feiert Deutschlandpremiere im Westfälischen Pferdemuseum im Allwetterzoo Münster



Fast jeder Naturfotograf und Naturliebhaber kennt den Wettbewerb „Wildlife Photographer of the Year“ zumindest dem Namen nach. Er wurde 1965 ins Leben gerufen, und ist damit der älteste Wettbewerb seiner Art – und inzwischen auch der renommierteste. Die prämierten Fotos werden weltweit in Büchern, Zeitungen und Magazinen veröffentlicht und erreichen somit geschätzt über eine Milliarde Menschen. Damit setzt der Wettbewerb nicht nur den Maßstab für die Naturfotografie, sondern trägt die Naturschutzbotschaft in die ganze Welt.

Von Anfang an galt der Wettbewerb nicht nur der Auszeichnung von Naturfotografen – sowohl Profis als auch Laien –, sondern auch der Schärfung des Bewusstseins für unsere Umwelt. Heute werden Auszeichnungen für künstlerisch wertvolle Bilder vergeben, die Umwelt- oder Naturschutzfragen in den Fokus rücken. Zudem hat der Wettbewerb mit seiner Kategorie „Junge Naturfotografen“ auch die nächste Generation im Blick. Für den aktuellen Wettbewerb wurden über 48.000 Fotos aus rekordverdächtigen 100 Ländern eingereicht. Die Mitglieder der Jury kennen



Detail © Ralf Schneider

WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR

NATURAL HISTORY MUSEUM

30. November 2019 - 05. April 2020

Westfälisches
Pferdemuseum
im Allwetterzoo Münster

Westfälisches Pferdemuseum Münster
Sentruper Str. 311 · 48161 Münster
www.pferdemuseum.de

Die Ausstellung in Münster
wird unterstützt von:

ahlert
WEIST. WAREN. WEIST. WIRD.

ALLWETTERZOO
MÜNSTER

weder Namen noch Nationalität der Fotografen und haben die Qual der Wahl, die 100 denkwürdigsten und eindrucklichsten Bilder auszuwählen. 15 Kategorien, darunter „Unterwasserwelten“, „Porträts“, „Natur in der Stadt“ und „Verhalten“ spiegeln die enorme Themenvielfalt wider, die in der Natur zu finden sind. Aus den Siegern aller Kategorien wird schließlich DER „Naturfotograf des Jahres“ gekürt und mit dem höchsten Renommee sowie einem Preisgeld belohnt.

Die feierliche Preisverleihung findet jedes Jahr Ende Oktober im Natural History Museum in London statt. Dort wird auch die Ausstellung mit den 100 prämierten Fotos eröffnet, die dann auf Wanderschaft durch Europa bis nach Australien und Nordamerika geht.

Das Westfälische Pferdmuseum im Allwetterzoo Münster zeigt zum achten Mal in Folge als bundesweit erstes Museum und exklusiv in Nordrhein-Westfalen die 100 preisgekrönten Fotos.

In Kooperation mit der „Gesellschaft Deutscher Tierfotografen“ (GDT) bietet das Westfälische Pferdmuseum wieder ein Rahmenprogramm zur Ausstellung an: Dazu zählt am 17. Januar 2020 ein Fotovortrag mit Stefan Christmann, Gewinner des diesjährigen Portfoliopreises, eine exklusive Abendführung durch die Ausstellung am 4. Februar 2020 und im März ein zweitägiger Fotoworkshop im Allwetterzoo mit dem erfahrenen Natur- und Landschaftsfotografen Michael Lohmann. Weitere Infos unter: www.pferdemuseum.de/ausstellung/sonderausstellung



Neues aus dem Verein

Seit dem 1. März betreut Frau Perid Tiburtius unsere Mitglieder, derzeit sind es ca. 13.500. Sie nimmt z.B. Neumitglieder auf, vergibt an Kinder ab dem 3. Geburtstag Mitgliedsnummern, erstellt die Mitglieder-



Ausweise, wandelt Mitgliedschaften um und, und... Erreichen können Sie Frau Tiburtius per Mail oder telefonisch unter der Nummer 8904730 täglich zwischen 14.00 und 16.00 Uhr. Frau Tiburtius freut sich, wenn Sie ihr Änderungen Ihrer Adresse, Ihrer Konto-Nummer oder Ihrer Mail-Adresse zeitnah mitteilen. Leider haben wir regelmäßig Rückläufer beim „flamingo“ und auch beim letzten Newsletter kamen 350 (!) Mails zurück.

In diesem Jahr lief die Wahlperiode von Renate Beike im Vorstand aus und sie stellte sich nicht zur Wiederwahl. Liebe

Renate Beike, vielen Dank für dein Jahrzehnte langes Engagement. Wir wünschen uns, dass du uns für die Loris noch lange erhalten bleibst!

Helge Peters, unser Vorsitzender, und Jürgen Brinkmann, Redakteur des „flamingo“, aktiv im Junior- und Seniorenclub, wurden wieder gewählt. Neu in den Vorstand wurde Angela Köppen, bisher schon im Juniorenclub aktiv, gewählt.

Auf Anregung des Amtsgerichts haben wir unsere im März verabschiedete Satzung noch genauer und präziser formuliert. Diese geänderte Satzung wurde einstimmig auf der Mitgliederversammlung im September verabschiedet. Die Änderungen unserer Satzung im Frühjahr wurden

notwendig, da einige Passagen einfach nicht mehr auf unseren immer größer werdenden Verein passten. Der Vorstand wurde auf 9 Mitglieder verkleinert, um so schneller und sachgerechter entscheiden zu können. Bisher wurde der geschäftsführende Vorstand einschließlich des Vorsitzenden vom Vorstand gewählt. Wir fanden dies nicht mehr zeitgemäß. Jetzt wählt die Mitgliederversammlung den geschäftsführenden Vorstand. Auch Begriffe und Bezeichnungen verändern sich und hatten in dieser Zeit keine Bedeutung mehr oder führten zu Verwirrungen. Nun liegt die Satzung beim Amtsgericht, wird geprüft und dann in das Vereinsregister eingetragen. Bei der nächsten Mitgliederversammlung gilt dann die neue Satzung.



§ Unfreiwillige Spenden erwünscht §

Unser Zoo-Verein wurde in den Verteiler von Buß- und Strafgeldern aufgenommen. Wir bitten Richter und Staatsanwälte in unseren Reihen, im Bedarfsfall an uns als berechtigten Empfänger derartiger Gelder zu denken!

Zoo-Lotterie sucht neue Organisatoren

Wir suchen weiterhin nach Vereinsmitgliedern, die an einer Fortführung der Zoo-Lotterie mitwirken möchten. Bei Interesse melden Sie sich bitte in unserer Geschäftsstelle unter

info@zooverein.de oder unter Telefonnummer 0251 / 8904730.

Bewerbungsfristen für Vorstandskandidaten

Bitte beachten Sie, dass laut unserer neuen, für die Ordentliche Mitgliederversammlung am 8. März 2020 gültigen Satzung für die Bewerbung um Vorstandsposten eine Frist von zwei Wochen gilt. Also müssen Kandidaturen für den Vorstand bis Sonntag, den 23. Februar 2020 dem Vorstand schriftlich bekannt gemacht werden.

Wenn es grün
werden soll!

Gärtnerei, Floristik,
Garten- und Landschaftsbau



Altenroxeler Straße 32 // 48161 Münster
Tel 0251/71 9000 // www.blumen-orschel.de

Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr // Sa 09.00 - 13.30 Uhr // So 10.00 - 12.00 Uhr

Spenden an den Zoo-Verein

Wir danken für den Spendenbetrag bis zu 100,00 € Christa Dieckmann, Dr. Volker Hild, Klaus Gering, Hella Pensler, Margit Funke, Margit Jantze, Ursula Lotz, Bernd Rottwinkel und Horst Deters.

Wir danken für den Spendenbetrag über 100,00 € Michael Sinder, Helge Peters, Ingrid Mosecker-Rademacher, Familie Schulze-Krüger und Familie Adlhoch. Besonders bedanken wir uns bei Familie Ross-Brinkmann, die anlässlich eines privaten Grillabends für unseren Verein sammelten. Außerdem verschenkten sie anlässlich des Geburtstags eines Freundes statt eines Sachgeschenks eine Spende an unseren Verein und am Grillabend des Zoo-Vereins versteigerten sie ihren Hauptgewinn aus der Tombola. Insgesamt spendete die Familie 275,00. Vielleicht auch für Sie eine Idee?

Marianne Westhues, ein sehr langjähriges, doch leider im letzten Jahr verstorbenes Mitglied unseres Vereins, hat zu Lebzeiten

eine Stiftung gegründet. Und aus dieser Stiftung erhielten wir in diesem Jahr 205,34 €.

Seit einiger Zeit können Amazon-Käufer entscheiden, ob Amazon 0,5% der Kaufsumme an den Zoo-Verein spenden. Auch eine gute Idee! In diesem Jahr kamen hierbei 184,83 € zusammen.

Beim Zoo-Fördererntag Pfingstmontag im Allwetterzoo und anlässlich eines Events bei „Marktkauf“ konnten wir am Info-Stand 270,00 € sammeln.

Und natürlich haben die Lori-Helfer wieder den größten Betrag gesammelt: Bisher wurde bei Redaktionsschluss bereits die 10.000 €-Grenze geknackt. Vielen Dank an alle Helfer für Ihr Engagement. Alle Spenden kommen in die „große Spardose“, um den Allwetterzoo angemessen bei der Umsetzung des Masterplans zu unterstützen. Die ersten Ausschreibungen hierfür laufen seit Oktober.

Seniorenclub

Am 10. März 2020 treffen wir uns um 14.30 Uhr am Zooeingang. Da wir schon lange nicht mehr im Internationalen Schildkrötenzentrum (IZS) waren, wollen wir mal sehen, was sich in den letzten Jahren dort getan hat.

Am 09. Juni 2020 treffen wir uns wie gewohnt um 14.30 Uhr am Zooeingang. Unter fachkundiger Führung wollen wir

uns bei einem Rundgang mal wieder mit unseren nächsten Verwandten, den Affen, beschäftigen.



Mit Tierpfleger Jochen Scholdei bei den Kamelen.

Der Briefdienstleister mit dem direkten Draht in die Region.

- ✉ bundesweit
- ✉ preisgünstig
- ✉ zertifiziert
- ✉ kundennah
- ✉ serviceorientiert
- ✉ zuverlässig



www.briefundmehr.de

Brief
und mehr
flexibel & fair



Ihr wisst schon einiges über Arten- und Naturschutz, vielleicht vom Juniorclub, aus der Schule, aus Büchern oder aus dem Internet. Ihr findet, es ist in der heutigen Zeit ein wichtiges Thema. Gerade für euch, da es ja um eure zukünftige Welt, euer Umfeld geht, in dem ihr leben werdet. **Und ihr seid 10 Jahre und älter.** Dann seid ihr in unserem neuen Format, der „JuniorAKADEMIE“ richtig und wir freuen uns auf euch.

In der JuniorAKADEMIE erwarten euch spannende **Exkursionen in das Münsterland.** Ihr werdet euch außerhalb des Zoos mit Arten- und Naturschutz hier vor Ort beschäftigen. Es geht z.B. **um den Umgang mit der Rückkehr der Wölfe, um Naturschutz in den Emsauen, um Artenschutz in einem landwirtschaftlichen Betrieb, um Zugvögel, um Moore und vieles mehr...** Und ihr werdet möglicherweise auch noch eure eigenen Themenwünsche einbringen können.

Da die „JuniorAKADEMIE“ fortlaufende Angebote für euch bietet und Arten- und Naturschutz eine zentrale Aufgabe in unserer Gesellschaft bleibt, erhaltet ihr von uns eine **Urkunde, sobald ihr drei Veranstaltungen besucht habt.** Bestimmt hilft euch dieser Nachweis in eurem späteren Werdegang, wie z.B. bei der Suche eines Praktikums- oder Ausbildungsplatzes, in der Schule bei Projekten oder anderen Umweltaktivitäten.

Pro Halbjahr werden **zwei Exkursionen** für die JuniorAKADEMIE angeboten. Höhepunkt ist das **ArtenschutzCamp, das erstmals 2021** irgendwo im Münsterland sein Lager aufschlagen wird und an zwei Tagen und in einer Nacht Natur hautnah erlebbar macht.

Wir starten im 1. Halbjahr 2020 mit den beiden ersten Veranstaltungen:

1. Am **7. März 2020** haben wir einen Termin im **Naturkundemuseum. Kinder der Klassen 5 und 6** erfahren von **10.30 – 12 Uhr**, wodurch die verschiedenen **Lebensräume in Westfalen** so geformt wurden, wie sie heute sind und wer für das Kommen und Gehen der Arten verantwortlich ist – nämlich Klima, Tiere und Menschen.

Für **Kinder der Klassen 7 und 8** geht es von **12 – 13.30 Uhr** unter fachkundiger Leitung u.a. um das **„Kommen und Gehen“ von Tierarten im Laufe der letzten 45.000 Jahre** und in diesem Zusammenhang um die Bedeutung von Renaturierung, Naturschutz, Auswilderungsprojekten und Monitoring. Beides spannend!

2. Am **9. Mai 2020 um 14 Uhr** treffen wir uns auf dem **Alten Hof Schoppmann in Nottuln-Darup** (Am Hagenbach 11), um durch die **interaktive Wanderausstellung des NABU „Die Rückkehr der Wölfe“** geführt zu werden. Ihr erfahrt dabei etwas über das Verhalten freilebender Wölfe, aber auch über die Gefährdung von Haustieren wie Schaf und Ziege und die mögliche Hilfe des Herdenschutzes. Ihr lernt u.a., wie weit Wölfe täglich wandern, wo in Deutschland sie schon wieder heimisch wurden und welche Regeln man im Umgang mit Wildtieren beachten sollte.

Eure **Eltern und Geschwister** laden wir zeitgleich zu einer **naturlkundlichen Wanderung um den Ort** ein. Alternativ lässt es sich im Hofcafé auch gut warten. Die Führung wird etwa **90 Minuten** dauern.

Treffpunkt ist jeweils **15 Minuten vor Beginn** der Veranstaltung im Eingangsbereich des Naturkundemuseums.

Bitte meldet euch an unter
JuniorAkademie.zoo-verein@t-online.de.

Für den Termin am 9. Mai brauchen wir noch zusätzlich die Angabe, ob eure Geschwister und Eltern an der Wanderung teilnehmen.



Termine des JuniorCLUBs

Besuch beim Zootierarzt

Termine:

Sonntag, der 19. Januar 2020
Sonntag, der 19. April 2020
Sonntag, der 21. Juni 2020
jeweils von 12 - 13 Uhr

Treffpunkt:

Eingangsbereich vor dem
Treffpunkt „Frosch“

Alter: für Kinder ab 7 Jahren

Anzahl: maximal 15 Teilnehmer

Nachdem sich der Besuch beim Zootierarzt in den vergangenen Jahren als ein Renner herausgestellt hat, bieten wir ihn euch natürlich auch diesmal wieder an.

Nach einer Führung durch die Praxis bekommt ihr alle eine Einführung in das Blasrohrschießen.

Ihr werdet in dieser Veranstaltung von einem Mitglied des Zoo-Vereins begleitet.



Abendführung durch den nächtlichen Zoo

Termine:

Sonntag, der 26. Januar 2020
Samstag, der 15. Februar 2020

Treffpunkt:

Eingangsbereich vor den Kassen

Alter:

ab 7 Jahren

Anzahl:

maximal 28 Teilnehmer inkl. Begleiter

Was machen die Tiere eigentlich am Abend, wenn die Tore des Zoos geschlossen sind? Welche Tiere schlafen schon,

welche Tiere sind noch wach? Welche Tiere verbringen die Nacht im Freien, welche im Stall? Ganz exklusiv besucht ihr einzelne Tierhäuser und deren Bewohner, nachdem diese eigentlich schon geschlossen sind. Ihr könnt teilnehmen, wenn ihr mindestens 7 Jahre alt seid, am besten in Begleitung eines Elternteils. Die Anfangszeiten teilen wir euch bei der Anmeldung mit, sie liegen aber nicht sehr spät. Die Abendführung dauert etwa 2 Stunden. Taschenlampen dürft ihr nicht mitbringen, weil dadurch die Tiere zu sehr gestört werden!

Termine des JuniorCLUBs

Fledermaus-Workshop

Termin:

Samstag, der 8. Februar 2020,
11.00 – 12.30 h

Treffpunkt:

Zooschule

Alter: 7 - 10 Jahre

Ihr lernt den Unterschied zwischen Fledermäusen und Flughunden kennen und erfahrt, welche Fledermäuse hier bei uns vorkommen, wie sie aussehen und leben, wieso Fledermäuse mit den Ohren „sehen“, wie sie ihre Beute fangen und wie

sich ihr Ruf anhört. Zwischendurch besuchen wir auch die Flughunde im Zoo, machen wir ein paar kurze Spiele, ihr hört eine Geschichte und könnt, wenn ihr Lust habt, eine Fledermaus aus einem Bastelbogen basteln.



Basteln von Beschäftigungsmaterial für die Niederen Affen

Termin:

Samstag, der 15. Februar 2020,
11.30 – ca. 14.30 Uhr

Treffpunkt:

Forscherwerkstatt

Alter: ab 9 Jahren

Anzahl: maximal 12 Teilnehmer

Langeweile im Zoo? Nein, die soll es nicht geben. Weder für euch noch für die Tiere! Von zu viel Langeweile können sie sogar krank werden! Darum könnt ihr aktiv werden und den Tierpflegern helfen, die Affen im Zoo richtig zu beschäftigen. Diese sind ja besonders schlau und daher muss man sich immer wieder etwas Neues einfallen lassen, um sie zu fordern!

Ihr könnt direkt mit einem Tierpfleger bei den niederen Affen erleben, wie die Affen sich bei kniffligen Aufgaben verhalten. Ihr könnt die Tiere beobachten, die Tierpfleger mit Fragen löchern... und anschließend natürlich selbst tätig werden und den Affen komplizierte Aufgaben stellen. Gemeinsam lassen wir uns viele interessante Sachen einfallen, die wir basteln und aus verschiedensten Materialien mit Standbohrmaschine und Sägen bauen, an denen die Tiere schon eine Zeit tüfteln müssen, bevor sie an beliebte Leckereien kommen.

Wenn ihr Lust habt, den Affen einmal knifflige Aufgaben zu stellen, seid ihr herzlich eingeladen mitzumachen!

Die Aktion wird von Birgit Stöwer und Jens Benner-Stöwer angeleitet.



Termine des JuniorCLUBs

Mein erster Hamster, mein erstes Nagetier - Workshop im Kölle-Zoo

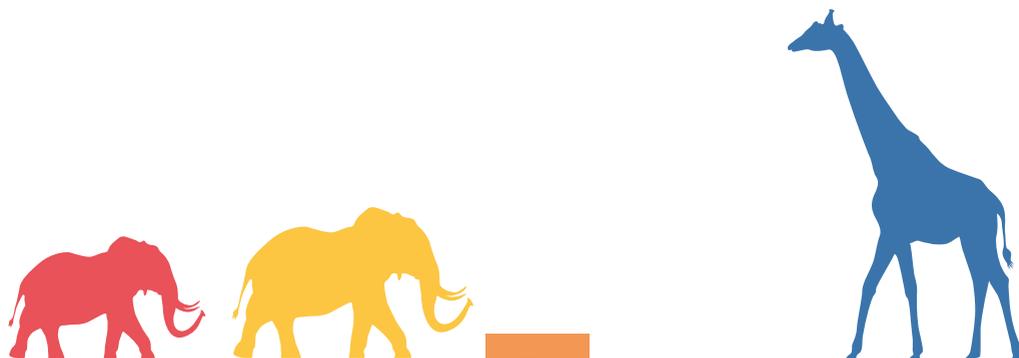
Termin: Samstag, 22. Februar 2020, 14 - 15 Uhr
Treffpunkt: Eingangsbereich Kölle-Zoo,
Robert-Bosch-Str. 2-4
Alter: für Kinder ab 6 Jahren
Anzahl: maximal 15 Teilnehmer

Weil die Workshops in Zusammenarbeit mit dem Kölle-Zoo Münster im vergangenen Jahr so gut angekommen sind, haben wir sie auch in diesem Jahr wieder ins Programm genommen.

Wer ist nicht auf Anhieb in die niedlichen Gesellen mit ihren großen Knopfaugen, dem seidigem Fell und den runden „Hamsterbacken“ verliebt? Bei diesem spannenden Workshop erfahrt ihr alles über Gold- und Zwerghamster: z.B. wie

lebt ein Hamster in der Natur und wie ahmt ihr diese Lebensweise zu Hause so optimal wie möglich nach, so dass er sich rundum bei euch wohlfühlt? Wie wird euer Hamster handzahn? Was frisst euer Hamster außer Sämereien? Und warum ist Einzelhaltung so wichtig? All diesen Fragen und noch vielen weiteren mehr gehen wir zusammen mit verschiedenen Hamstern auf den Grund! Selbstverständlich können wir zusätzlich gerne auch noch weitere, liebenswerte Kleinnager unter die Lupe nehmen, wie z.B. Rennmäuse, Ratten oder Farbmäuse. Scheut euch nicht, die Nagerexperten im Kölle-Zoo zu fragen, was euch interessiert!

Ihr werdet von einem unserer Mitglieder begleitet.



Termine des JuniorCLUBs

NEU: Museumspädagogische Führung im Naturkundemuseum: Beziehungskisten - Mit Lara auf Entdeckungsreise

Termin: Samstag, 22. Februar 2020,
10.30 – 11.30 Uhr
Treffpunkt: vor der Kasse im Naturkundemuseum,
nicht im Zoo!!!
Alter: Kindergartenkinder ab 5 Jahren
Anzahl: min. 8 Kinder, max. 12 Kinder
Kosten: 3 €

Wir besuchen mit euch die neue Ausstellung „Beziehungskisten“ im Naturkundemuseum. Die Entdeckungsreise beginnt bei euch selbst. Lara, die Heldin einer geheimnisvollen Geschichte, fragt euch: „Mit wem lebt ihr zusammen?“. Laras Fragen

geben euch große und kleine Rätsel auf. Dass Laras Hund Pauline gern Kaninchen jagt, scheint wenig verwunderlich. Aber was ist das für ein Blutsauger in ihrem dicken Hundefell? Und wieso will Lara einem Termitenweibchen eine Krone aufsetzen? Diesen und vielen anderen Geheimnissen geht ihr gemeinsam nach, während ihr auf Laras Fersen die vielfältigen Beziehungsformen der Tierwelt erkundet.



NEU: Museumspädagogische Führung im Naturkundemuseum: Beziehungs- kisten - Rätselhaftes Zusammenleben auf dem Planet Erde

Termin: Samstag, der 22. Februar 2020,
12 h – 13.30 h
Treffpunkt: vor der Kasse im Naturkundemuseum,
nicht im Zoo!!!
Alter: für Kinder der Klassen 1 und 2
Anzahl: maximal 20 Kinder
Kosten: 3 €

Stellt euch vor, ein außerirdisches Wesen begibt sich auf eine Reise, um die

sonderbaren Wohngemeinschaften auf dem Planeten Erde zu erforschen. Keine leichte Aufgabe, denn die Regeln des Miteinanders scheinen rätselhaft vielfältig. Ob in der heimischen Küche, in hohen Lüften, in den Tiefen der Meere oder dem Dickicht des Waldes, überall wuseln, schwärmen, krabbeln und fliegen Lebewesen nach ihren eigenen Regeln. Könnt ihr dabei helfen, alle Rätsel zu lösen, um die Forschungsreise erfolgreich zu beenden?

Termine des JuniorCLUBs

NEU: Geier-Workshop

Termin:

Sonntag, der 1. März 2020,
13 – 14.30 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

Alter: ab 8 Jahren

Anzahl: maximal 12 Teilnehmer

Habt ihr euch im Zoo schon einmal näher mit den Geiern beschäftigt? Habt ihr euch einmal gefragt, warum der eine Greifvogel in der Geier-Voliere so anders

aussieht als die anderen? Kennt ihr bereits unsere Geier-Ausstellung? Mit Hilfe dieser Ausstellung erfahrt ihr interessante Details über die Tiere in unserem Zoo. Neben den Eigenschaften verschiedener Geier-Arten wollen wir mit euch deren Bedeutung im Ökosystem erkunden und über die Gefährdung der Geier sprechen. Dabei geht es auch um das Auswilderungsprogramm, an dem sich auch unser Zoo beteiligt. Als Höhepunkt des Workshops erlebt ihr eine Fütterung der Geier. Dabei könnt ihr die Vögel genau beobachten!

Wolfs-Workshop

Termine:

Samstag, der 7. März 2020
Samstag, der 14. März 2020
jeweils 11.00 – 12.30 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

Alter: für Kinder von 5 bis 8 Jahren

Anzahl: jeweils maximal 12 Kinder

Die ersten Wölfe sind gerade dabei, auch in Nordrhein-Westfalen wieder heimisch zu werden. Mit unserem Wolfs-Workshop unter der Leitung von Christiane Hundehege möchten wir gerne helfen, das falsche Bild des Wolfes zu korrigieren, den ihr vielleicht bisher nur aus den Märchen kennengelernt habt. Im Wolfs-Workshop erfahrt ihr u.a., dass der Wolf gar nicht der „böse“ Wolf ist, sondern viel-

mehr ein hochinteressantes Rudeltier. Während ihr die im Zoo lebenden Wölfe nur bei der Fütterung beobachten dürft, könnt ihr im Wolfs-Workshop aber auch ganz direkt auf Tuchfühlung mit einem Wolf gehen. Dort gibt es einen Pfotenabdruck und ein Wolfsfell und – wenn es klappt – auch einen ausgestopften Wolf zum Anfassen. Außerdem hört ihr auch noch eine schöne Geschichte.



Termine des JuniorCLUBs

Mein erster Vogel - Workshop im Kölle-Zoo

Termin:

Samstag, der 28. März 2020,
14 – 15 Uhr

Treffpunkt:

Eingangsbereich Kölle-Zoo,
Robert-Bosch-Str. 2-4

Alter: für Kinder ab 6 Jahren

Anzahl: maximal 15 Teilnehmer

Bunt schillerndes Gefieder, munteres Gezwitscher. Farbenprächtige Finken und hochintelligente Krummschnäbel... Liebäugelt ihr damit, euch Vögel ins Haus zu holen? – Doch was ist bei der richtigen Vogelhaltung

alles zu beachten? Wie haltet und ernährt ihr eure Vögel richtig? Kann es im Haushalt Gefahrenquellen für die gefiederten Freunde geben? Was ist die Mauser? Käfighaltung oder Freiflug? Warum dürfen Vögel nicht allein sein? Oder wieso könnte sich euer Nachbar daran stören, dass ihr euch Sittiche angeschafft habt? – All das klären wir zusammen in einem spannenden Workshop über die Vogelhaltung für zu Hause. Zu sehen gibt es dabei Wellensittiche, Prachtfinken, Nymphensittiche und Kanarienvögel. Ihr werdet von einem unserer Mitglieder begleitet.

Reviernachmittage

Termine:

Dienstag, der 7. April 2020
Donnerstag, der 16. April 2020
jeweils von 14.00 – ca. 15.30 Uhr

Treffpunkt:

Eingangsbereich vor dem Treffpunkt
„Frosch“

Alter: ab 8 Jahren

Anzahl: jeweils 8 Kinder

In den Osterferien finden wieder zwei Reviernachmittage im Zoo statt. Ihr bekommt dabei die Gelegenheit, hinter die Kulissen eines Reviers zu blicken und dabei besonders die Arbeit der Tierpfleger kennen zu lernen. Ihr werdet in eine praktische Tätigkeit eingebunden bzw. dürft den Tierpflegern bei der Arbeit mithelfen. Was genau es zu tun gibt, erfahrt ihr erst am

Reviernachmittag selbst, es ist nämlich abhängig vom Wetter, von der Jahreszeit, von dem, was gerade beim Revier anliegt und wobei die Pfleger gerne Unterstützung hätten. Der genaue Ablauf liegt in der Hand der Tierpfleger-Auszubildenden, die im Rahmen eines Projektes hierfür ein Konzept entwickelt haben. Natürlich könnt ihr die Tierpfleger alles fragen, was ihr immer schon über die Tiere und deren Pflege und Haltung wissen wolltet. Ihr werdet auf den Reviernachmittagen von einem unserer Mitglieder begleitet.



Termine des JuniorCLUBs

Mein erstes Aquarium - Workshop im Kölle-Zoo

Termin:

Samstag, 25. April 2020, 14 - 15 Uhr

Treffpunkt:

Eingangsbereich Kölle-Zoo,
Robert-Bosch-Str. 2-4

Alter: für Kinder ab 6 Jahren

Anzahl: maximal 15 Teilnehmer

Bei diesem spannenden Workshop erfahrt ihr, wie ihr die bezaubernden Unterwasserwelten aus dem Allwetterzoo im kleinen Rahmen für euer Zuhause nachbauen könnt. Ein Süß- und Meerwasserspezialist werden euch durch den Workshop begleiten und all eure Fragen zu den Fischen, den Wirbellosen, der Aquarientechnik, zu Ansprüchen an die Wasserqualität oder beispielsweise zum Pflanzenbesatz be-

antworten. Wer sich für Aquaristik interessiert, taucht in ein spannendes Hobby ein – ihr gewinnt mit der Zeit einen außergewöhnlichen Wissensschatz über viele verschiedene wasserlebende Tierarten! Lasst euch von der Artenvielfalt überraschen, ihr werdet begeistert sein! Ihr werdet von einem unserer Mitglieder begleitet.



Meerschweinchen-Workshop

Termin:

Samstag, der 4. April 2020, 14 h – 15 h

Treffpunkt:

Im Garten von Catharina Kähler
Münster, Hoher Heckenweg 123

Alter: für Kinder ab 6 Jahren

Anzahl: maximal 12 Kinder

Wenn ihr selbst Meerschweinchen habt oder euch welche anschaffen möchtet, seid ihr hier richtig. Gemeinsam mit Catharina Kähler erarbeitet ihr, wie und

wann sich die kleinen Nager wohlfühlen, womit ihr sie am besten füttert und wie ein artgerechter Stall aussehen sollte. Der Workshop findet nicht im Zoo statt, sondern im Garten von Catharina Kähler!



Termine des JuniorCLUBs

Untersuchung eines Bienenstocks

Termin:

Samstag, 16. Mai 2020, 12.30 – 14.00 Uhr

Treffpunkt:

Forscherwerkstatt

Alter: Kinder im Grundschulalter

Anzahl: maximal 10 Kinder

Mit Imkerhut, Stockmeißel und Smoker bewaffnet, den wesentlichen Imkerutensilien, untersucht ihr zusammen mit Christiane Unsöld einen echten Bienenstock mit seinen Waben. Ihr seht, wie die Bienen schrittweise ihre Wohnung bauen und in den fertigen Waben schließlich ihre Futtervorräte verstauen sowie ihre Bienenbabies unterbringen. Dabei experimentiert ihr auch, wie sich echtes Bienenwachs beim Kneten in den Händen anfühlt. Zudem

könnt ihr am Bienenstock die Spuren von Feinden der Bienen entdecken und seht ihre Auswirkungen.

Dr. Christine Unsöld ist Biologin und Imkerin. Ihr Ziel ist es, das Image der Honigbiene zu verbessern, indem sie euch das hochinteressante und lebenswürdige Wesen dieses so nützlichen Insekts erklärt und vor allem auch seine große Bedeutung für Mensch und Tier besonders veranschaulicht.



Hunde-Workshop in Kooperation mit Kölle-Zoo

Termin:

Samstag, 23. Mai 2020, 14 – 15.30 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

Alter: ab 6 Jahren

Anzahl: maximal 12 Kinder

In diesem Workshop wird euch „Baldur“, ein großer, schwarz-weißer und ganz lieber Landseer zeigen, auf was es bei der richtigen Hundehaltung ankommt. Mittlerweile gibt es mehr als 360 anerkannte Hunderassen. Jede Rasse hat typische,

ausgeprägte Wesenszüge und Eigenheiten. Deshalb sollte eine Anschaffung vorher wohl überlegt sein! Es gibt eine Menge zu beachten: Woher weiß ich, welche Rasse zu mir passt? Wie ernähre ich meinen Hund richtig? Wie kommuniziere ich mit meinem Hund? Und wie schaffe ich es, dass ein Hund so gut hört wie „Baldur“? – Wir werden es gemeinsam herausfinden. Außerdem besuchen wir zum Vergleich die Urväter unserer Haushunde – die Wölfe! Ihr werdet von einem unserer Mitglieder begleitet.



Termine des JuniorCLUBs

NEU: Q.UNI Camp 2020: Besuch des Erlebnisgartens

Termin:
Samstag, 20. Juni 2020, 11 – 12.30 Uhr
Treffpunkt:
Schlossgarten vor dem Eingang zum Q.UNI Camp
Alter: 6 – 10 Jahre
Anzahl: maximal 12 Kinder
Kosten: 3 €

Wir wollen mit euch erstmalig zwei Angebote des Q.UNI Camps der Westfälischen Wilhelms-Universität ausprobieren.

Der Erlebnisgarten mit seinem Baumerlebnispfad und dem Riechgarten lädt euch dazu ein, Pflanzen zu unterscheiden, zu

riechen und zu fühlen. Im Teich könnt ihr Frösche beobachten und im hinteren Teil des Gartens gibt es einen Barfußpfad. Dabei beschäftigt ihr euch mit Themen wie Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz. An allen Erlebnisbereichen stehen euch dazu geschulte Tutorinnen und Tutoren für Fragen und Hilfestellungen zur Seite – ihr könnt also auf eigene Faust das Gelände erkunden.

Das Q.UNI Camp ist in weiten Teilen barrierefrei/barrierearm, jedoch sind leider nicht alle Bereiche im Schlossgarten/Botanischen Garten für rollstuhlfahrende Besucherinnen und Besucher geeignet.

NEU: Q.UNI Camp 2020: Schokologie

Termin:
Samstag, der 20. Juni 2020, 11.30 – 13 Uhr
Treffpunkt:
Schlossgarten vor dem Eingang zum Q.UNI Camp
Alter: 8 – 12 Jahre
Anzahl: maximal 12 Kinder
Kosten: 3 €

Wo kommt eigentlich unsere Schokolade her, die wir viel zu gerne vernaschen? Schokolade macht uns glücklich und zufrieden, doch unter welchen Bedingungen wird sie überhaupt hergestellt?

Gibt es Schokolade, die fairer ist als andere? Was bedeutet überhaupt „fair“? Und auf was muss beim Kauf geachtet werden? Fragen über Fragen...
...denen ihr in diesem Seminar genauer auf den Grund gehen könnt. Ihr beschäftigt euch rund um den Wissenschaftsbereich der Schokologie und entdeckt gemeinsam, wo Schokolade herkommt, wie sie gemacht wird und welchen Weg Schokolade auf sich nimmt, um in eure Hände zu gelangen. Das alles natürlich verpackt in kleine Spiele, mit Hilfe derer ihr zu richtigen Schokologie-Expertinnen und -Experten werdet.

Termine des JuniorCLUBs

NEU: Feder-Workshop

Termin:
Samstag, 6. Juni 2020, 14 – 15.30 Uhr
Treffpunkt:
Forscherwerkstatt
Alter: ab 8 Jahren
Anzahl: maximal 12 Kinder

Habt ihr schon einmal eine Feder gefunden und euch gefragt, welcher Vogel sie verloren hat? In diesem Workshop unter der Leitung von Simon Lüling erfahrt ihr, was uns eine Feder alles sagen kann. Unter anderem lernt ihr, warum Vögel Federn haben, wie viele verschiedene Funktionen die Federn einnehmen können, warum Eulen so lautlos fliegen und auch ob so eine

Feder wirklich so leicht ist, wie alle sagen. An verschiedenen Beispielen aus dem Zoo versucht ihr anhand der Feder auch die dazugehörige Art zu erkennen. Anschließend werden wir einige der Vögel im Zoo besuchen.



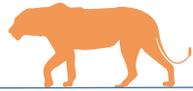
Expedition in den Wald

Termin:
Samstag, 6. Juni 2020, 14 – 15.30 Uhr
Treffpunkt:
auf dem Zooparkplatz, nach der Einfahrt so weit rechts halten und so weit weg vom Zooeingang Richtung Wald, wie es geht.
Parkplatz P8 (Tiger) oder P9 (Fisch), je nachdem, welcher geöffnet ist.
Alter: für Kinder von 8 – 12 Jahren
Anzahl: maximal 12 Kinder

Während eines gemeinsamen Waldspaziergangs wollen wir euch die Vielfalt des Lebensraumes Wald näherbringen. Ihr lernt auf dieser Entdeckungstour genau hinzuschauen und werdet dabei Antworten darauf finden, welche Tiere und Pflanzen in unserem Wald zuhause sind oder wie ihr sie erkennen könnt. Die Umweltpädagogin Sandra Dirks leitet die Expedition in den Wald.



Termine des JuniorCLUBs



Zelten im Zoo 2020

Termine

Freitag, der 7. August 2020
Samstag, der 8. August 2020
(jeweils für eine Nacht)

Treffpunkt:

im Kassenbereich / Bringen um 17.45
Uhr / Abholen am nächsten Tag um
10.00 Uhr

Alter: für Kinder von 8 - 12 Jahren

Kosten: 8 € / Kind

Anzahl: jeweils maximal 20 Kinder

Nachdem das Zelten im Zoo im vergangenen Jahr wegen des starken Befalls durch die Raupen des Eichenprozessionsspinners leider ausfallen musste, haben wir es in diesem Jahr ganz ans Ende der Sommerferien gelegt – in der Hoffnung, dass sich das Problem bis dahin erledigt hat. Denn die akute Gefahr besteht vor allem während der Hauptfraßzeit der Raupen,

die mit ihrer Verpuppung Ende Juni, Anfang Juli endet. Aber auch dann kann von alten Gespinnstnestern noch eine gewisse Belastung ausgehen. Wir werden die aktuelle Situation daher kurz vor dem Zelten noch einmal klären und dann über die Durchführung des Zeltlagers entscheiden. Ihr könnt mit uns im Zoo zelten, wenn ihr 8 bis 12 Jahre alt seid. Wir sorgen für Essen, Trinken, eine Abendführung und Lagerfeuer.

Ihr müsst mitbringen: Zelt, Luftmatratze, Schlafsack, Handtuch, Zahnbürste, Taschenlampe und nach Absprache einen Salat oder Rohkost für alle.

Das Zoo-Zelten wird von erfahrenen Zoo-Vereins-Mitgliedern unter Leitung von Markus Steineke betreut, die sich über die zusätzliche Unterstützung von 1-2 Eltern freuen würden.

Aus organisatorischen Gründen kann die Anmeldung zu allen Juniorclub-Angeboten nur über E-Mail juniorclub.zoo-verein@t-online.de erfolgen. Bitte bei der Anmeldung Vornamen, Namen und Alter des angemeldeten Kindes und unbedingt eine Telefonnummer angeben, damit wir über kurzfristige Änderungen informieren können.

Alle Anmeldungen bis zum Stichtag 9. Januar 2020 gehen in ein Losverfahren für die vorhandenen Plätze. Die Teilnahme an den Veranstaltungen werden wir in der Woche danach bestätigen.

Kinder auf den Wartelisten, die nicht berücksichtigt werden konnten, werden wie bisher vor Erscheinen des nächsten Flamingos von den neuen Terminen informiert, so dass sie sich in Ruhe anmelden und einen sicheren Platz erhalten können.

Mit der Anmeldung willigen Sie außerdem ein, dass die Daten des angemeldeten Kindes, Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse an die mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltung Beteiligten weiter gegeben werden.

Termine des JuniorCLUBs



Besuch beim Zootierarzt:

Sonntag, 19. Januar, 12 - 13 Uhr

Abendführung:

Sonntag, 26. Januar, 18-20 Uhr

Fledermaus-Workshop:

Samstag, 8. Februar, 11 - 12.30 Uhr

Basteln von Beschäftigungsmaterial:

Samstag, 15. Februar, 11.30 -14.30 Uhr

Abendführung:

Samstag, 15. Februar, 18 - 20 Uhr

Mein erstes Nagetier:

Samstag, 22. Februar, 14 - 15 Uhr

Naturkundemuseum: Beziehungskisten

– Mit Lara auf Entdeckungsreise:

Samstag 22. Februar, 10.30 - 11.30 h

Naturkundemuseum: Beziehungskisten

– Rätselhaftes Zusammenleben auf

Planet Erde:

Samstag, 22. Februar, 12 - 13.30 Uhr

Geier-Workshop:

Sonntag, 1. März, 13 -14.30 Uhr

Wolfs-Workshop:

Samstag, 7. März, 11 - 12.30 Uhr

Akademie Naturkundemuseum: Klima,

Tiere, Menschen – wer formte Westfalen?

Samstag, 7. März, 10.30 - 12 h

Akademie Naturkundemuseum:

Die gibt's bei uns? Wo denn?

Samstag, 7. März, 12 - 13.30 Uhr

Wolfs-Workshop:

Samstag, 14. März, 11 - 12.30 Uhr

Mein erster Vogel:

Samstag, 28. März, 14 – 15 Uhr

Meerschweinchen-Workshop:

Samstag, 4. April, 14 - 15 Uhr

Besuch beim Zootierarzt:

Sonntag, 19. April, 12 - 13 Uhr

Reviernachmittag:

Dienstag, 7. April, 14 - 15.30 Uhr

Reviernachmittag:

Donnerstag, 16. April, 14 - 15.30 Uhr

Mein erstes Aquarium:

Samstag, 25. April, 14 - 15 Uhr

Akademie Wolfs-Ausstellung

Naturschutzzentrum Darup:

Samstag, 9. Mai, 14 - 15.30 Uhr

Bienen-Workshop:

Samstag, 16. Mai, 12.30 - 14 Uhr

Hunde-Workshop:

Samstag, 23. Mai, 14 - 15.30 Uhr

Feder-Workshop:

Samstag, 6. Juni, 14 - 15.30 Uhr

Expedition in den Wald:

Samstag, 6. Juni, 14 - 15.30 Uhr

Unicamp Botanischer Garten:

Samstag, 20. Juni, 11-12.30 Uhr

Unicamp Schokolade:

Samstag, 20. Juni, 11.30 - 13 Uhr

Besuch beim Zootierarzt:

Sonntag, 21. Juni, 12 - 13 Uhr

Zoozelten:

Freitag, 7. August, ab 17 Uhr

Zoozelten:

Samstag, 8. August, ab 17 Uhr



- Unsere Mitglieder haben das ganze Jahr **freien Eintritt** in den Allwetterzoo inkl. Robbenhaven und dem Pferdemuseum.
- Das **Parken** ist für Mitglieder um 20% **günstiger** beim Kauf von 5 Parkmünzen.
- **der flamingo**, unsere Vereinszeitschrift, gibt es 2x im Jahr kostenlos per Post.
- **Wir besuchen Zoos** und Lebensräume wilder Tiere im In- und Ausland.
- An jedem 2. Sonntag im Monat treffen wir uns zu einem **Zoo-Rundgang**, einer **Fahrt** oder einem **Vortrag**.
- Unser **Juniorclub** bietet viele Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche an.
- Der **Seniorclub** trifft sich 4x im Jahr zu Zoorundgängen, Vorträgen oder Fahrten.
- Unseren neuen Mitgliedern ermöglichen wir bei einer **besonderen Führung** einen **Blick hinter die Kulissen** unseres Allwetterzoos.
- **Wir unterstützen den Allwetterzoo** ideell und finanziell und **beteiligen uns an Artenschutzprojekten**.
- **10% Rabatt**
auf Getränke und Essen im Restaurant Zoofood und den Zoo-Kiosken.
bei Sonderveranstaltungen des Allwetterzoos.
bei Einkäufen im Zooshop.
bei der Buchung eines Kindergeburtstages im Zoo.
- **kostenloser Eintritt** in NRW-Partnerzoos am Partnerzootag (www.partner.zoo.de).
- **ermäßigter Eintritt** in NRW-Partnerzoos.

ANTI-AGING FÜR IHR AUTO

Der Alltag hinterlässt seine Spuren – auch an einem gepflegten Fahrzeug. Wenn Sie Ihr Auto verkaufen wollen oder die Leasing-Rückgabe bevorsteht, vertrauen Sie dem Team von Mr. EverClean.

Wir bieten für Fahrzeuge aller Art:

- Basis: lackschonende Handwäsche
- Innen: Reinigung von Polstern bis zum Lüftungsschacht
- Außen: vom Polieren bis zum Lackieren

Nach unserer Aufbereitung wirkt Ihr Auto wie neu. Bis ins Detail. Unser Wort drauf!

Mr. EverClean

Im Südfeld 82 · 48308 Bösensell

Tel. 0173 73 59 731 oder 02536-34 25 97

www.mr-everclean.de

Mr. EverClean ★

Spezialist für Fahrzeugaufbereitung





**Darum kümmern sich
Ihre Vertrauensleute!**
Die Schnelle-Hilfe-Versicherungen der LVM.

Um Ihren persönlichen Versicherungsbedarf kümmern sich deutschlandweit über 2.300 Vertrauensleute.
Eine LVM-Versicherungsagentur in Ihrer Nähe finden Sie unter lvm.de

LVM Versicherung, Kolde-Ring 21, 48126 Münster
Mo. – Fr. von 8.00 – 20.00 Uhr, kostenfrei: 0800 5863733

LVM 
VERSICHERUNG